



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Eutin

Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2021

0. Grundsätzliche Vorbemerkung in Sachen Corona

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein ist eine Stiftung die sowohl operativ wie auch fördernd tätig ist. Die Corona-Pandemie hat daher das Wirken der Stiftung auch in diesem Berichtsjahr stark beeinflusst. Auf eine detaillierte Darstellung wird in diesem Bericht verzichtet. Folgende Punkte waren/sind generell von Bedeutung:

1. Die Empfänger bereits ausgezahlter Fördermittel wurden frühzeitig informiert, dass grundsätzlich keine Rückzahlungen gefordert werden, sondern gemeinsam mit ihnen Lösungen gesucht werden.

Diese Lösungen fielen sehr unterschiedlich aus. In einigen Fällen wurden Fördermittel auf zukünftige Zeiträume übertragen.

2. Eigene geplante operative Vorhaben konnten pandemiebedingt nicht durchgeführt werden. So musste z.B. der komplette Ausstellungsbetrieb im Erlebnis Bungsberg weiterhin eingestellt werden, da der Bildungsbetrieb mit Schulklassen und Kindergärten absoluten Vorrang hatte. Eine Mischung mit dem „normalen“ Besuchsverkehr war (und ist) hygienetechnisch nicht darstellbar. Des Weiteren war eine ständige Beaufsichtigung mit mindestens 2 Aufsichtskräften an 7 Tagen in der Woche zur Sicherstellung der Aufzeichnungs- und Aufsichtspflichten weder organisatorisch noch finanziell leistbar.

Operative Vorhaben – wie der Holsteiner Kultursommer - wurden in reduzierter Form bzgl. der Besucher bei gleichzeitig höherem organisatorischem und finanziellem Aufwand durchgeführt.

3. Insbesondere mit Blick auf die schwierige Situation regionaler Künstler:innen wurden zu Beginn des Berichtsjahres neue Formate implementiert. Dabei mussten selbst diese bzgl. der Besucher:innen „reduzierten Angebote“ in rein digitale Formate „umgewandelt“ werden, da zum Beginn des Berichtsjahres alle Veranstaltungen verboten wurden.

4. Es wurden im Verbund der Stiftungen der Sparkasse Holstein insbesondere Familien mit Kindern neue Ferienangebote unterbreitet (und von diesen auch lebhaft genutzt):

- Kostenfreie Besuchsfahrten mit unserem Doppelstockbus zum Wallmuseum in Oldenburg/Holstein mit speziellem Bildungsangebot im Museum
- Kostenfreies Familienprogramm sowie kostenfreie „Figurentheater- und Musik-Aufführungen“ im Erlebnis Bungsberg, im Naturerlebnis Grabau und im Erlebnis Küchengarten Eutin
- Kostenfreie „Märchenerzählerinnen-Angebote“ in Eutin, Glinde, Trittau und Reinbek

5. Im Verbund der Stiftungen der Sparkasse Holstein wurde außerdem der Holsteiner Kultursommer ins Leben gerufen.



MOIN!

Dieser Sommer wird heiß und herrlich kulturell! Freuen Sie sich auf klassische Musik, Comedy und Musical-Stücke vor den schönsten Open Air Kulissen unserer Region. Denn Holsteiner Kultursommer bedeutet Kulturgenuß aus Holstein für Holstein, an besonderen Orten zwischen Hamburg und Fehmarn – etwa der Feldsteinkirche in Ratekau, der Trittauer Wassermühle und dem Jagdschlösschen am Ukleisee.

Aus gegebenem Anlass finden Programme des Holsteiner Kultursommers 2021 nur vor kleinem Publikum und unter freiem Himmel statt. Den Link zur digitalen **Ticketbuchung** finden Sie unter der jeweiligen Programmbeschreibung (s.u.). Viele der Veranstaltungen werden auch als Video-Mittschnitte digital auf diesen Seiten veröffentlicht.

Zusätzlich zu unserem regulären Kultursommer haben wir in diesem Jahr ein kulturelles Familienangebot als Teil des **Sommerferienprogramms** an unseren Bildungsorten konzipiert.

Wir wünschen Ihnen einen kulturreichen Sommer – bleiben Sie gesund!

Die Karteneinnahmen gingen jeweils an eine gemeinnützige Organisation vor Ort. Die Kosten der Veranstaltungen wurden von den Stiftungen getragen.

Der Auf- und Abbau von Zelten, Stühlen usw. erfolgte überwiegend durch stiftungseigenes Personal, teilweise halfen auch Mitarbeiter:innen der Sparkasse Holstein oder örtliche Partner.

Die Konzerte erfreuten sich großer Beliebtheit. Sie waren zumeist ausverkauft und wurden überwiegend auch „vom Wettergott“ positiv begleitet. Je 1x musste wetterbedingt (Gewitter) abgesagt bzw. in eine „Scheune“ (wegen Regens) gewechselt werden.

Die Open Air-Konzerte fanden an den unterschiedlichsten „Locations“ statt und waren zumeist auf maximal 100 Besucher begrenzt. - Es wurden selbstverständlich stets die relevanten rechtlichen Veranstaltungsvorgaben zu Besucherzahlen, Abständen, Hygieneregeln etc. eingehalten.

Die Sparkasse Holstein unterstützte die Veranstaltungsreihe über ihre Medien und organisierte einen Caterer. Besonders positiv kam die Ausgabe von Verzehrgutscheinen bei den Veranstaltungsbesuchern an. Die Besucher wurden dann in Stormarn jeweils um Spenden zugunsten des kreisweiten Fördervereins der Jugendfeuerwehren und in Ostholstein um eine Spende zugunsten der jeweils örtlichen Jugendfeuerwehr gebeten.

Profitiert haben in Ostholstein mit 246,60 EUR die „Jugendfeuerwehr Gemeinde Schönwalde“, mit 473,94 EUR die „Jugendfeuerwehr Ratekau“ und mit 237,50 EUR die „Jugendfeuerwehr Eutin“.

Es ist aufgrund der positiven Erfahrungen geplant, die Reihe „Holsteiner Kultursommer“ auch in 2022 fortzusetzen.

Der geplante Holsteiner Kulturwinter konnte pandemiebedingt **nicht** durchgeführt werden, auf neue digitale Formate wurde verzichtet. Der kulturelle Ausstellungsbetrieb wurde in angepasster Form weiter durchgeführt.

Lediglich im Dezember 2021 konnten noch (erstmalig) und sehr erfolgreich Veranstaltungen zu Weihnachten für Familien mit kleinen Kindern durchgeführt werden:

- Waldweihnacht im Erlebnis Bungsberg
- Gartenweihnacht im Erlebnis Küchengarten Schloss Eutin
- Waldweihnacht im Naturerlebnis Grabau
- Wallweihnacht im Wallmuseum in Oldenburg



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Stiftungen Themen Stiftungsberatung Ausschreibungen Kontakt

Magazin Termine Angebote Förderanträge Über uns

SO SCHÖN WAREN UNSERE WEIHNACHTSFESTE UNTER FREIEM HIMMEL

An unseren Bildungsorten wurde in diesem Jahr Wald-, Wall-, und Gartenweihnacht gefeiert. Trotz Corona konnten die Veranstaltungen mit einem guten Hygienekonzept stattfinden – hier teilen wir einige Eindrücke von den wunderschönen Weihnachtsfesten bei Kerzen- und Fackelschein.

Mitten in der Natur konnten Familien aus Holstein an den Adventswochenenden stimmungsvolle Weihnachtsfeste bei Fackel- und Kerzenschein erleben. Denn im Naturerlebnis Grabau, im Erlebnis Küchengarten Schloss Eutin, im Erlebnis Bungsberg und auf dem Gelände des Oldenburger Wallmuseums wurden in diesem Jahr erstmals Wald-, Wall- und Gartenweihnachten gefeiert. Allen Veranstaltungen war gemein, dass sie erst nach dem Einsetzen der Dunkelheit begannen. Das sorgte für magische eine Stimmung am Lagerfeuer und beim nächtlichen Lichterlauf auf festlichen Wald-, Wall- und Gartenpfaden.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass ...

- a. von Seiten der Stiftung stets versucht wurde, das Bestmögliche aus und in der jeweiligen Situation zu machen
- und
- b. die Stiftung von keiner privaten Institution oder öffentlichen Körperschaften finanzielle Fördermittel oder Ausgleichszahlungen erhalten hat.

1. Allgemeines

Satzung

Die letzte (5.) Änderung der Satzung wurde am 17. März 2008 durch die Stiftungsaufsicht (Kreis Ostholstein) mit dem Aktenzeichen 3.15.0-53-23 genehmigt.

Nach der geltenden Satzung kann die Stiftung sowohl operativ wie auch fördernd tätig sein.

Gefördert werden durch die Stiftung im Kreis Ostholstein ...	Fördermittel an Dritte	operativ
die Kunst und Kultur	X	X
die Heimatkunde und Heimatpflege	X	

Vorrang hatte in den letzten Jahren stets die Vergabe von Fördermitteln an steuerbegünstigte bzw. öffentlich-rechtliche Körperschaften im Gebiet des Kreis Ostholstein. Daneben wurden aber auch Kunstwerke und andere kulturell bedeutsame Gegenstände angeschafft. Der größte Teil dieser Gegenstände wurde verschiedenen steuerbegünstigten bzw. öffentlich-rechtlichen Körperschaften als (Dauer-) Leihgaben zur Verfügung gestellt. Daneben werden einige Kunstwerke der Öffentlichkeit in verschiedenen anderen Räumlichkeiten – überwiegend der Stifterin – zugänglich gemacht.

Besondere Priorität bei der Zusage von Fördermitteln haben das bürgerschaftliche (vor allem in diesem Zusammenhang das ehrenamtliche) Engagement und die Nachhaltigkeit von Aktivitäten.

Im Jahr 2019 wurde die Satzung erneut geändert. Geändert wurde die in § 5 der Satzung geregelte Zusammensetzung des Stiftungsvorstandes. Der Beschluss des Stiftungsvorstandes erfolgte am 17.12.2019, die Genehmigung durch den Stiftungsrat erfolgte ebenfalls am 17.12.2019.

Der Antrag auf Genehmigung der beschlossenen 6. Änderung der Satzung wurde am 21.01.2020 bei der zuständigen Behörde (Kreis Plön) gestellt. Die beantragte Genehmigung wurde am 03.03.2021 von der zuständigen Behörde (Kreis Plön) erteilt.

Steuerliche Anerkennung

Der aktuelle Freistellungsbescheid für 2018 bis 2020 wurde mit dem Aktenzeichen **20 / 293 / 80994** durch das Finanzamt Kiel am 04.02.2022 ausgestellt. Er ist befristet bis zum 31.12.2025.

Die steuerliche Anerkennung zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen betrifft § 52 AO Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 (Förderung der Kunst und Kultur) sowie Nr. 22 (Förderung der Heimatpflege und der Heimatkunde).

Stiftungsaufsicht

Gemäß § 16 i.V. mit § 8 des für Schleswig-Holstein geltenden Stiftungsgesetzes liegt die Aufsicht über unsere Stiftung beim Kreis Ostholstein (Geschäftszeichen 3.15.0 -53 -23). Der Kreis Ostholstein hat die Aufgabenwahrnehmung vertraglich auf den Kreis Plön übertragen.

Anzeigepflichtige Handlungen nach § 9 des StiftG hat es im Berichtsjahr nicht gegeben.

Prüfung der Stiftung

Nach § 7 Abs. 5 der geltenden Satzung prüft die Innenrevision der Sparkasse Holstein einmal jährlich das Rechnungswesen der Stiftung, den Jahresabschluss und die Vermögensübersicht sowie den Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes.

Die vorgeschriebene Prüfung wurde in 2021 für das Jahr 2020 durchgeführt. Der Prüfungsbericht wurde dem Stiftungsrat vor dessen Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2020 und zur Entlastung des Stiftungsvorstandes für das Jahr 2020 zur Kenntnis gegeben. Daneben wird der Prüfungsbericht sowohl der zuständigen Stiftungsaufsicht wie auch dem zuständigen Finanzamt zur Verfügung gestellt.

Für das Jahr 2021 wird entsprechend verfahren.

Transparenzregister

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein wird mit der Nummer **6400002195** („Nr. d.t. Rechtseinheit“) im Transparenzregister geführt.

LEI-Pflicht nach MiFID II

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein wurde mit der **LEI 8945006Y7BMSE0QXRL64** registriert.

Situation am Kapitalmarkt und dessen Auswirkung auf die Stiftung

Der Kapitalmarkt ist weiterhin durch ein niedriges Zinsniveau geprägt. Die Rendite deutscher Staatsanleihen mit 10-jähriger Laufzeit, welche mit AAA geratet werden, liegt im Mittel des Jahres 2021 immer noch sehr deutlich unter 1 %. Damit stellt sich die Situation für eine sicherheitsorientierte Kapitalanlage spürbar schwierig dar. Eine Trendwende ist nicht absehbar.

Die negative Zinssituation wirkt bei neuen Zustiftungen und besonders bei der Wiederanlage in den kommenden Jahren fälliger (deutlich höher verzinslicher) Wertpapiere. Von Letzterem ist die Stiftung wirtschaftlich ab dem Jahr 2028 betroffen.

Vor diesem Hintergrund wurden/werden Überlegungen angestellt, das Stiftungskapital zukünftig anders zu allokierten. Dabei werden sowohl die Aspekte der angestrebten Nachhaltigkeit als solches, des langfristigen substanziellen Kapitalerhalts wie auch eines konkreten Nutzens für die Region (Stormarn/Ostholstein) berücksichtigt.

In diesem Zusammenhang wurde 2019 auch strategisch beschlossen, die sich aus den gesetzlichen Bestimmungen ergebenden Gestaltungsmöglichkeiten zur Bildung der freien Rücklage ab dem Jahr 2019 möglichst weitgehend (maximal) zu nutzen.

Der freien Rücklage kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Sie bietet die Möglichkeit selbst – im Vergleich zum eigentlichen Stiftungskapital – risikoreicher angelegt werden zu können und/oder für einen etwaigen Risikoausgleich für den Fall zu sorgen, dass das Stiftungskapital als solches risikoreicher allokiert wird.

Unterstützung durch die Sparkasse Holstein

Die Sparkasse Holstein hat achtzehn Sparkassenstiftungen errichtet und diese auch stets systematisch durch Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungskapitals sowie durch Zuwendungen von zeitnah zu verwendenden Mitteln (Spenden) unterstützt. Im Vergleich zum Durchschnitt der Sparkassen in Deutschland (und Schleswig-Holstein) lag und liegt dieses Engagement weit oberhalb dessen.

Die Situation am Kapitalmarkt in Verbindung mit der EZB-Zinspolitik, die regulatorischen Veränderungen im Aufsichtsrecht (insbesondere Eigenkapitalanforderungen) sowie die Veränderungen am Bankenmarkt tangieren maßgeblich alle Banken und Sparkassen in Deutschland und damit auch die Sparkasse Holstein.

Trotz der damit insbesondere unmittelbar verbundenen negativen Auswirkungen auf die Ergebnissituation (signifikante Reduzierung des Zinsüberschusses) bei gleichzeitig zunehmendem Bedarf an Eigenkapital nimmt sich die Sparkasse Holstein vor, die Unterstützung ihrer Stiftungen so fortzuführen, dass das derzeitige Leistungsniveau der Stiftungen zum Nutzen in der Region mittel- und langfristig gesichert wird.

Die Fokussierung der von der Sparkasse Holstein vorgesehenen Unterstützung liegt seit 2020 und in den kommenden Jahren vorrangig in der Bereitstellung von Mitteln zur zeitnahen Verwendung (Spenden) liegen.

Die Stiftungen bekommen dadurch die Möglichkeit, notwendige betriebliche Rücklagen und insbesondere auch die Freie Rücklage zu bilden, um sich strategisch so aufzustellen, dass sie sich insbesondere auf die sich aus den Fälligkeiten von höherverzinslichen Wertpapieren resultierenden negativen Auswirkungen auf den Ertrag aus dem Stiftungskapital angemessen vorbereiten können.

Da die kommenden Jahre – zumindest bis 2025 – hierfür nach jetzigem Stand gut genutzt werden können, werden sie so in der Folge ihr erfolgreiches Wirken zum Nutzen in und für die Region langfristig fortsetzen können.

2. Stiftungsorgane, Geschäftsführung

Die Stiftung hat zwei Organe: den Stiftungsvorstand und den Stiftungsrat. Der Stiftungsvorstand ist der gesetzliche Vertreter der Stiftung und führt die Geschäfte. Zu seiner Unterstützung sind zwei Geschäftsführer bestellt. Der Stiftungsrat ist das Aufsichtsorgan der Stiftung.

Im Berichtsjahr fanden pandemiebedingt nur je eine Sitzung des Stiftungsvorstandes und des Stiftungsrates in digitaler Form statt.

Der Stiftungsvorstand hat die notwendigen Entscheidungen mittels Umlaufbeschlüssen getroffen.

Die beiden Organe haben sich im Berichtsjahr wie folgt zusammengesetzt:

Stiftungsvorstand		
Vorsitzender	Landrat Reinhard Sager, Eutin	01.01. bis 31.12.2021
Stv. Vorsitzender	Sparkassendirektor Thomas Piehl, Großhansdorf	01.01. bis 31.12.2021
	Sparkassendirektor Joachim Wallmeroth, Bad Schwartau	01.01. bis 31.12.2021

Stiftungsrat		
Vorsitzende	Petra Kirner, Scharbeutz	01.01. bis 31.12.2021
Stv. Vorsitzender	Michael Ringelhann, Reinfeld	01.01. bis 31.12.2021
	Florian Affeldt, Eutin	01.01. bis 31.12.2021
	Adolf Bollmann, Heringsdorf	01.01. bis 31.12.2021
	Carsten Dyck, Bad Schwartau	01.01. bis 31.12.2021
	Burkhard Klinke, Bosau	01.01. bis 31.12.2021
	Anette Schlichter-Schenck, Oldenburg in Holstein	01.01. bis 31.12.2021
	Philip Zeidler, Timmendorfer Strand	01.01. bis 31.12.2021

Die Geschäftsführung liegt vertraglich bei der Sparkasse Holstein. Im Berichtsjahr wurde diese Aufgabe operativ durch Herrn Jörg Schumacher wahrgenommen.

Daneben ist – mit Zustimmung der Sparkasse Holstein – Frau Dr. Katharina Schlüter, Mitarbeiterin der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH, mit der Aufgabe der 2. Geschäftsführerin der Stiftung beauftragt.

3. Entwicklung des Stiftungskapitals

Das Stiftungskapital hat sich im Berichtsjahr nicht erhöht (Vorjahr 75.000,00 EUR).

Zum Ende des Berichtsjahres hatte die Stiftung ein Stiftungskapital von insgesamt 1.175.000,00 EUR.

Die Stiftung besitzt kein im Sachanlagevermögen gebundenes Stiftungskapital. Das gesamte Stiftungskapital befindet sich im Finanzanlagevermögen.

Die Entwicklung des Stiftungskapitals stellt sich seit der Errichtung der Stiftung wie folgt dar:

Jahr		Kapitalstock aus dem Stiftungsgeschäft	Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungskapitals	Erhöhung des Stiftungskapitals aus der "freien Rücklage"	Stiftungskapital insgesamt
1986		51.129,19 €			
	31.12.1986	51.129,19 €	0,00 €		51.129,19 €
bis	Zustiftungen				
1996	31.12.1996	255.645,94 €	0,00 €		255.645,94 €
1996 bis	Zustiftungen				
2008	31.12.2008	255.645,94 €	280.254,06 €		535.900,00 €
2009	Zustiftung		45.000,00 €		
	31.12.2009	255.645,94 €	325.254,06 €		580.900,00 €
2010	Zustiftung		50.000,00 €		
	31.12.2010	255.645,94 €	375.254,06 €		630.900,00 €
2011	Zustiftung		75.000,00 €		
	31.12.2011	255.645,94 €	450.254,06 €		705.900,00 €
2012	Zustiftung		0,00 €		
	31.12.2012	255.645,94 €	450.254,06 €		705.900,00 €
2013	Zustiftung / Änderung		0,00 €	1.000,00 €	
	31.12.2013	255.645,94 €	450.254,06 €	1.000,00 €	706.900,00 €
2014	Zustiftung		0,00 €	0,00 €	
	31.12.2014	255.645,94 €	450.254,06 €	1.000,00 €	706.900,00 €
2015	Zustiftung		15.000,00 €	0,00 €	
	31.12.2015	255.645,94 €	465.254,06 €	1.000,00 €	721.900,00 €
2016	Zustiftung		30.000,00 €	0,00 €	
	31.12.2016	255.645,94 €	495.254,06 €	1.000,00 €	751.900,00 €
2017	Zustiftung		100.000,00 €	15.000,00 €	
	31.12.2017	255.645,94 €	595.254,06 €	16.000,00 €	866.900,00 €
2018	Zustiftung		110.000,00 €		
	31.12.2018	255.645,94 €	705.254,06 €	16.000,00 €	976.900,00 €
2019	Zustiftung		123.100,00 €	0,00 €	
	31.12.2019	255.645,94 €	828.354,06 €	16.000,00 €	1.100.000,00 €
2020	Zustiftung		75.000,00 €	0,00 €	
	31.12.2020	255.645,94 €	903.354,06 €	16.000,00 €	1.175.000,00 €
2021	Zustiftung		0,00 €	0,00 €	
	31.12.2021	255.645,94 €	903.354,06 €	16.000,00 €	1.175.000,00 €

4. Einnahmen-/Ausgabenrechnung

Für die Stiftung wurde eine "Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2021" erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 1 beigefügt.

4.1 Einnahmen-/Ausgabenstruktur

Die **Einnahmen** der Stiftung **aus laufender Tätigkeit** stellen sich für das Berichtsjahr wie folgt dar:

Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein				2021	2020
Einnahmen-Ausgaben-Rechnung				30.12.2021	
Einnahmen				303.717,45	120.943,52
Grundstock			44.152,45		44.484,18
Freie Rücklage			0,00		1.459,34
Spenden	allgemein	250.000,00			75.000,00
	Sachspende	3.500,00	253.500,00		0,00
	(fiktive Einnahme; Ausgabe)				
Veranstaltungen		6.065,00			0,00
Sonstiges		0,00	6.065,00		0,00

Im Berichtsjahr gab es zwei allgemeine Spenden über zusammen 250.000,00 EUR von der Sparkasse Holstein. Daneben gab es von der Sparkasse Holstein eine Sachspende über 3.500,00 EUR. Sie betrifft die Ausgaben für die Geschäftsführung zugunsten der Sparkasse Holstein.

Die **Ausgaben** der Stiftung **aus laufender Tätigkeit** stellen sich für das Berichtsjahr wie folgt dar:

Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein				2021	2020
Einnahmen-Ausgaben-Rechnung				30.12.2021	
Ausgaben				69.861,53	62.577,76
Zweckverwirklichung			68.407,99	60.868,31	
• Förderungen		33.905,00		36.300,00	
• Operativ		19.777,99		21.943,31	
• Operativ (Stiftungs gGmbH)		12.100,00	31.877,99	0,00	
• Geschäftsführung			2.625,00	2.625,00	
Verwaltung			1.453,54	1.709,45	
• Gremien			0,00	0,00	
• Geschäftsführung		875,00		875,00	
• Sachmittel (incl. Vers., ÖA)		120,00		536,50	
• Sonstiges		458,54	1.453,54	297,95	

Die satzungsgemäßen Leistungen gingen an verschiedene Körperschaften bzw. erfolgten im Rahmen der operativen Zweckverwirklichung. Diese Leistungen wurden mit 65.782,99 EUR aus Rücklagenauflösungen mitfinanziert.

Die Zusammensetzung der an Dritte ausgekehrten Fördermittel ist der Anlage 3 zu diesem Bericht zu entnehmen.

Die Aufgliederung der Ausgaben für die operative Zweckverwirklichung stellt sich wie folgt dar:

Stiftungen der Sparkasse HolsteingGmbH	Kunst und Kultur					Heimatkunde und -pflege	Transporte, Logistik	Beteiligung an Fahrzeugbeschaffungen	Sonstiges	Operative Zweckverwirklichung
	1. Ausstellung:	2. Ausstellung:	3. Ausstellung:	Holsteiner Kulturwinter 2020/2021	Holsteiner Kultursommer 2021					
	0,00	0,00	0,00	-2.068,82	-13.905,43					
-12.100,00	-15.974,25									

Die direkt die Zweckverwirklichung betreffenden Ausgaben bzgl. der Geschäftsführung lagen im Berichtsjahr bei 2.625,00 EUR.

Die Aufgliederung der weiteren Ausgaben stellt sich wie folgt dar:

Verwaltung			1.453,54
• Gremien			0,00
• Geschäftsführung	875,00		
• Sachmittel (incl. Vers., ÖA)	120,00		
• Sonstiges	458,54	1.453,54	

- Die Ausgaben bzgl. der Geschäftsführung lagen im Berichtsjahr bei 875,00 EUR.
- Zusammensetzung der Ausgaben für „Sachmittel (incl. Versicherungen)“:

Kommunaler Schaden- ausgleich	Sonstiges	Sachmittel
-120,00	0,00	-120,00

- Zusammensetzung der Ausgaben für „Sonstiges“:

Konto- führung	LEI	Gäste- bewirtung	Aktion Intensiv- stationen	Transparenz- register	Sonstiges	Sachmittel
-120,00	-82,11	0,00	-248,99	-7,44	0,00	-458,54

Die Mitglieder im Stiftungsvorstand sind ausnahmslos ehrenamtlich tätig und haben im Berichtsjahr keinerlei Zahlungen von der Stiftung erhalten.

Aus den **Ausgaben und Einnahmen** der Stiftung **aus laufender Tätigkeit** ergibt sich für das Berichtsjahr ein ...

Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein	2021	2020
Einnahmen-Ausgaben-Rechnung	30.12.2021	
Einnahmenüberschuss	233.855,92	58.365,76

Ausgaben für Investitionen gab es im Berichtsjahr nicht (Vorjahr 1.008,00 EUR) und auch im Finanzbereich gab es keine Veränderungen (Vorjahr Einnahme von 75.000,00 EUR).

Das Geldvermögen erhöhte sich zum 31.12.2021 auf dieser Basis um 233.855,92 EUR (Vorjahr Erhöhung um 132.357,76 EUR) auf 1.683.276,63 EUR (Vorjahr 1.449.420,71 EUR).

4.2 Anschaffung / Verkauf von Anlagevermögen, Investitionen

Es wurden keine investiven Anschaffungen getätigt.

Die relevanten Angaben sind der Anlage 2a zu entnehmen.

Der Gesamtwert der Gegenstände liegt unter Berücksichtigung durchgeführter planmäßiger und außerplanmäßiger Wertanpassungen (von 11.267,91 EUR) zum 31.12.2021 bei 309.577,24 EUR (Vorjahr 320.845,15 EUR).

4.3 Rücklagenentwicklung

Im Berichtsjahr gab es einige Veränderungen. Das Gesamtvolumen der Rücklagen von 271.700,00 EUR erhöhte sich im Saldo um 223.690,75 EUR auf 495.390,75 EUR.

Die gebildeten Rücklagen sind vollständig durch das vorhandene Umlaufvermögen gedeckt. Die Entwicklung stellt sich im Überblick wie folgt dar:

Lfd. Nr.	Inhalt		Wertansatz am 01.01.2021	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2021	Hinweis
5	Rücklagen gemäß § 62 AO	[vorhanden im Umlaufvermögen]	271.700,00	223.690,75	495.390,75	
51.1	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Verwirklichung satzungsmäßiger Zwecke	150.000,00	-65.782,99		
		Bildung		140.782,99	225.000,00	
51.3	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Aktivitäten anlässlich des Sparkassenjubiläums	0,00	0,00		
		Bildung		50.000,00	50.000,00	
51.4	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Zugesagte und fällige aber noch nicht abgerufene Fördermittel	0,00	0,00		
		Bildung		0,00	0,00	
51.5	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Herrichtung Bildungsspass-Gebäude auf dem Bungsberg für Ausstellungen	25.000,00	0,00		
		Bildung		8.000,00	33.000,00	
51.6	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Förderpartnerschaft mit dem OH-Museum (Eutin und Cismar)	0,00	0,00		
		Bildung		50.000,00	50.000,00	
52	Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO		96.700,00	0,00		
		Bildung		40.690,75	137.390,75	

Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO

- Pos. 51.1 - Verwirklichung satzungsmäßiger Zwecke

Der vorhandenen Rücklage wurden einerseits 65.782,99 EUR entnommen und andererseits 140.782,99 EUR zugeführt. Sie liegt damit bei 225.000,00 EUR (Vorjahr 150.000,00 EUR).

- Pos. 51.3 - Aktivitäten anlässlich des Sparkassenjubiläums (2024)

Die Rücklage wurde im Volumen von 50.000,00 EUR neu gebildet.

- Pos. 51.4 - Zugesagte und fällige aber noch nicht abgerufene Fördermittel

Die Rücklage enthält weiterhin keine Mittel.

- Pos. 51.5 - Herrichtung Bildungsspass-Gebäude auf dem Bungsberg für Ausstellungen

Der für die Ausstattung des „Bildungsspass-Gebäudes“ auf dem Bungsberg zwecks Durchführung von kulturellen Veranstaltungen vorhandene Rücklage im Volumen von 25.000,00 EUR wurde im Berichtsjahr um 8.000,00 EUR auf 33.000,00 EUR erhöht.

- Pos. 51.6 - Förderpartnerschaft mit dem OH-Museum (Eutin und Cismar)

Die Rücklage wurde im Volumen von 50.000,00 EUR neu gebildet.

Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 2 AO

Der Freien Rücklage kommt in Bezug auf das angestrebte nachhaltige Engagement der Stiftung und insbesondere mit Blick auf den daraus resultierenden konkreten Nutzen der Stiftungsarbeit für die Region eine besondere Bedeutung zu.

Vor diesem Hintergrund wurden die steuerrechtlich bestehenden Möglichkeiten berücksichtigt und insoweit die in 2020 nicht genutzten Potenziale bei der Bildung im Berichtsjahr einbezogen.

Die Berechnung stellt sich wie folgt dar:

Basis für die Bildung aus ...	Potenzial zur Bildung			IST 2021	Vortrag 2022
	2019	2020	2021		
A Vermögensverwaltung	14.062,00	15.314,51	14.717,48		
B Zeitnah zu verwendenden Mitteln	5.000,00	7.500,00	25.956,50		
Gesamtsumme Potenzial	19.062,00	22.814,51	40.673,98		
	Bildung				
Bildung der Freien Rücklage	2019	2020	2021		
C IST (gebildet bis 2020)	19.062,00	22.797,74			
D nicht gebildet und vorgetragen	0,00	16,77	16,77		
Gesamtpotenzial für 2021			40.690,75		
Bildung in 2021	0,00	16,77	40.673,98	40.690,75	
Verbleibendes Potenzial für 2022	0,00	0,00	0,00		0,00

Im Berichtsjahr wurden 40.690,75 EUR der vorhandenen „Freien Rücklage“ von 96.700,00 EUR neu zugeführt. Die Rücklage liegt zum Ende des Berichtsjahres bei 137.390,75 EUR.

5. Vermögenserhalt und Vermögensstruktur

Für die Stiftung wurde eine "Vermögensrechnung 2021" als Übersicht erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 2 beigefügt.

Für die Stiftung gilt eine im Jahr 2020 beschlossene Anlagerichtlinie (Anlage 2 b).

Vermögenserhalt

Es wird das grundsätzliche Ziel verfolgt, das Stiftungsvermögen aus dem Stiftungsgeschäft sowie weitere Zustiftungen möglichst real zu erhalten. Der geplante Aufbau der Stiftung ist noch nicht vollständig abgeschlossen. Aufgrund der ungünstigen Situation am Geld- und Kapitalmarkt werden in den kommenden Jahren weitere Zustiftungen voraussichtlich nur zurückhaltend erfolgen. Ein wichtiger Fokus liegt aktuell bei der Dotierung der freien Rücklage, weitere zusätzliche Maßnahmen zum Ausgleich inflatorischer Auswirkungen sind derzeit nicht vorgesehen.

Vermögensstruktur

Das Anlagevermögen besteht aus Sach- und Finanzanlagen. Es hat sich im Berichtsjahr um 11.267,91 EUR (Vorjahr Erhöhung um 74.116,28 EUR) auf 1.484.577,24 EUR (Vorjahr 1.495.845,15 EUR) reduziert.

Der Wert der Sachanlagen hat sich dabei im Berichtsjahr um 11.267,91 EUR reduziert und liegt zum Jahresende bei 309.577,24 EUR (Vorjahr 320.845,15 EUR). Bei den vorhandenen Sachanlagen handelt es sich überwiegend um ...

- Kunstwerke,
- historisch bedeutsame Gegenstände und
- Gerätschaften für die Nutzung des Stiftungs-(„Bildungsspass-) Gebäudes am Bungsberg für Ausstellungen.

Der Gesamtbestand (als Inventarverzeichnis) wird in der Anlage 2a zu diesem Bericht nachgewiesen.

In der Darstellung findet zukünftig eine Trennung zwischen ...

- | | | |
|--|------------|-----|
| a. Gegenständen Kunst und Kultur bzw. Heimatkunde und Heimatpflege | Anlage 2a1 | und |
| b. Gebrauchsgegenständen (Anlagespiegel) | Anlage 2a2 | |
- statt.

Im Rahmen dieser Neugliederung und Vereinheitlichung der Wertanpassungen erfolgten bei den Positionen 70 und 71 (für 7 Jahre) sowie 73 und 74 (für 3 Jahre) Sonderwertanpassungen statt.

Der Wert der Finanzanlagen hat sich im Berichtsjahr nicht verändert und liegt weiterhin bei 1.175.000,00 EUR. Hierbei handelt es sich um das gesamte Stiftungskapital. Die Anlage erfolgte in Genussrechten der Sparkasse Holstein sowie auf Konten bei der Sparkasse Holstein. Außerdem werden zwei Beteiligungen an GmbHs über 16.000,00 EUR gehalten.

Ende 2013 ist ein GmbH-Anteil über 1.000,00 EUR an der seinerzeit neu errichteten „Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH“ erworben worden. Weitere Gesellschafter sind die Sparkasse Holstein (18.000 EUR) sowie sechs weitere Sparkassen-Stiftungen mit Sitz in Ostholstein bzw. Stormarn mit jeweils 1.000,00 EUR.

Im Jahr 2017 hat sich die Stiftung mit 15.000,00 EUR an der S-Öko-Holstein GmbH beteiligt. Weitere Gesellschafter sind die Sparkassen-Stiftung Ostholstein, die Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn, die Sparkassen-Stiftung Stormarn und die Sparkassen-Stiftung Holstein.

Bei der Gesellschaft handelt es sich um **keine** gemeinnützige Gesellschaft. Ziel dieser Beteiligung ist es, ...

- a. ein Instrument zu schaffen, dass auch eine Mittelanlage im Bereich erneuerbarer Energien (mit entsprechender Rendite) ermöglicht und
- b. mit dem Gesellschaftsanteil eine Rendite zu erzielen, die oberhalb der Verzinsung für „normale“ Wertpapieranlagen liegt.

Für die Geschäftsführung dieser Gesellschaft wurde geeignetes Personal von der Sparkasse Holstein eingestellt. Die Sparkasse selbst verfügt über eine entsprechende Expertise in diesem Geschäftsfeld. *Diese Konstruktion ist unter Risikogesichtspunkten als großer Vorteil anzusehen, da bei alternativ möglichen Beteiligungsentscheidungen im Regelfall kein regionaler/personeller Bezug auf entsprechende Gesellschaften und Anlageentscheidungen besteht.*

Die Gesellschaft hat in 2018 ihr operatives Geschäft aufgenommen. Sie finanziert ihre Projekte vorrangig über Kredite der Sparkasse Holstein. Daneben gibt es eine revolvingierende und projektbezogene Mittelanlage der Gesellschafterstiftungen. Die Anlage ist deutlich risikoreicher als die „übliche Anlage in Schuldverschreibungen“, dem steht aber auch eine bessere Verzinsung gegenüber.

Aufgrund grundsätzlicher für die Stifterin relevanter geschäftlicher Rahmenbedingungen wurde gemeinsam mit dieser und mit den anderen Gesellschaftern im Jahr 2019 beschlossen, dass dieses Engagement nicht fortgesetzt werden soll. Vor diesem Hintergrund wurde die Veräußerung der Gesellschaft beschlossen.

Das der Gesellschaft gewährte Darlehen von 10.000,00 EUR wurde im Berichtsjahr von dieser zurückgezahlt.

Zum Zeitpunkt der Berichterstellung stellt sich die Situation weiterhin so dar, dass die Veräußerung voraussichtlich zu einem wirtschaftlich sehr guten Ergebnis stattfinden wird. Die wirtschaftliche und juristische Abwicklung wird voraussichtlich Anfang 2022 erfolgen.

Das Gesamtvolumen des Umlaufvermögens (Ifd. Nr. 3) lag per 31.12.2021 bei 508.276,61 EUR (Vorjahr 274.420,71 EUR).

Das Umlaufvermögen befindet sich ...

- auf Konten bei der Sparkasse Holstein	0. 373.276,61 EUR
- im Depot bei der Sparkasse Holstein mit einer Wertpapieranlage (Emittent ist die Nord LB)	0.0 50.000,00 EUR
sowie	
- in einer 2020 bzgl. der Anlage der freien Rücklage begonnenen Vermögensverwaltung	0.075.000,00 EUR.


Die Vermögensverwaltung ist unter der Bezeichnung „Treuhand Holstein I“ erfolgt. **Für 2022 ist eine Erhöhung um 60.000 EUR auf 135.000,00 EUR geplant.**

Das Vermögen wird von der „Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH“ auf Basis eines entsprechenden Treuhandvertrages als Treuhänder verwaltet. An dieser nachhaltig ausgerichteten Vermögensverwaltung sind als Treugeber ausschließlich Stiftungen der Sparkasse Holstein beteiligt.

Die Treugeber haben einen Anlageausschuss implementiert. Er hat fünf Mitglieder. Mitglieder sind kraft ihres Hauptamtes und der Zugehörigkeit zu den betroffenen Stiftungsvorständen:


1. Landrat Kreis Ostholstein
2. Landrat Kreis Stormarn
3. Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Holstein
4. Stellv. Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Holstein
5. Weiteres Vorstandsmitglied der Sparkasse Holstein

Die eigentliche bzw. operative Verwaltung dieses Vermögens erfolgt bei der zur -Finanzgruppe gehörenden Frankfurter Bankgesellschaft (Deutschland) AG mit Sitz in Frankfurt am Main.

Die Sparkasse Holstein ist eine Sparkasse öffentlichen Rechts und gehört dem Sicherungssystem der deutschen -Finanzgruppe an.

Die Sparkassen, Landesbanken und Landesbausparkassen in Deutschland stehen füreinander ein. Sie gewährleisten die Solvenz und Liquidität der Institute auch im Falle wirtschaftlicher Schwierigkeiten.

Vor diesem Hintergrund wird mit der Mittelanlage sowie der laufenden Mittelunterhaltung bei der Sparkasse Holstein kein Adressausfallrisiko gesehen.

Die „Nord LB“ (Norddeutsche Landesbank Girozentrale, Hannover, Braunschweig und Magdeburg) ist ebenfalls Teil des Sicherungssystems der deutschen -Finanzgruppe und dabei Mitglied des Teilfonds der Landesbanken und Girozentralen. Vor diesem Hintergrund wird auch mit dieser Mittelanlage kein Adressausfallrisiko gesehen.

Das im Umlaufvermögen befindliche Wertpapier mit einem Nominalwert von 50.000,00 EUR hatte am Jahresende einen (zinsbedingten) Kurswert von 48.800,00 EUR. Da ein Verkauf nicht vorgesehen ist wird es unverändert mit dem Buchwert fortgeführt.

Die nachfolgende Übersicht dokumentiert die Struktur des Vermögens:

Lfd. Nr.	Inhalt	Anteil am Gesamtvermögen (2021)	Anteil am Anlagevermögen (2021)	Wertsatz am 01.01.2021	Veränderung	Wertsatz am 31.12.2021
1	Sachanlagen / Anlagevermögen (Finanzierung aus freien Mitteln)	15,5%	20,9%	320.845,15	-11.267,91	309.577,24
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen Kapitalstock	59,0%	79,1%	1.175.000,00	0,00	1.175.000,00
2	Stiftungskapital	59,0%	79,1%	1.175.000,00	0,00	1.175.000,00
1+2	Anlagevermögen	74,5%	100,0%	1.495.845,15	-11.267,91	1.484.577,24
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)	25,5%		274.420,71	233.855,92	508.276,63
1-3	Gesamtvermögen	100,0%		1.770.265,86	222.588,01	1.992.853,87
2+3	Geldvermögen			1.449.420,71	233.855,92	1.683.276,63

Zum Stichtag 31.12.2021 macht das Gesamtvolumen des Anlagevermögens 74,5% (Vorjahr 84,5%) des Vermögens aus. Das Umlaufvermögen macht 25,5% (Vorjahr 15,5%) des Vermögens aus.

Das Gesamtvermögen der Stiftung beträgt zum Ende des Berichtsjahres 1.992.853,87 EUR (Vorjahr 1.770.265,86 EUR).

Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit bestanden zum Ende des Berichtsjahres nicht.

6. Mittelverwendung

Für die Stiftung wird keine Mittelverwendungsrechnung erstellt, da die zeitnahe Mittelverwendung auch aus den neben der Einnahmen-Ausgabenrechnung vorhandenen Übersichten und Darstellungen in diesem Bericht nachgewiesen werden kann.

Die Aufgliederung der Ausgaben für die operative Zweckverwirklichung im Volumen von 31.877,99 EUR sind im Abschnitt 4 .1 (auf der Seite 7) dargestellt.

Unter Berücksichtigung der in der Satzung der Stiftung genannten Zwecke wurden im Berichtsjahr für 22 Einzelmaßnahmen (Vorjahr 24) 33.905,00 EUR (Vorjahr 40.151,33 EUR) eingesetzt.

Die Verwendung der Mittel für die einzelnen Förderbereiche stellt sich für das Berichtsjahr wie folgt dar:

Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H
33.405,00	500,00	21	1
98,5%	1,5%		

Ein "Verzeichnis der erfolgten Fördermaßnahmen im Jahr 2021" ist dem Bericht als Anlage 3 beigelegt.

Gegenüber Dritten bestehen mit Wirkung für das Jahr 2022 Fördermittelzusagen im Volumen von 8.000,00 EUR (Vorjahr 9.500,00 EUR). Die entsprechende Übersicht („Verzeichnis der für 2022 zugesagten Fördermaßnahmen“) ist dem Bericht als Anlage 4 beigelegt.

7. Vermögensbewertung

Die Bewertung der Sachanlagen sowie der Finanzanlagen erfolgte zu Anschaffungskosten. Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der vorsichtigen Bewertung und des Grundsatzes der Einzelbewertung war es nicht erforderlich, wegen dauerhafter Wertminderungen einen niedrigeren Wert anzusetzen.

Auflagen von Behörden, Nachlassverbindlichkeiten bzw. daraus resultierende finanzielle Folgen und/oder Pflichten bestehen nicht.

8. Öffentlichkeitsarbeit

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein führt neben dem eigenen Namen das bekannte Sparkassen-„S“ (basierend auf den für den Bereich des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV) geltenden Regelungen). Daneben weist die Stiftung unter dem auf Briefbögen, Berichten etc. parallel geführten Text „Stiftungen der Sparkasse Holstein“ einerseits auf ihre Stifterin, die Sparkasse Holstein, und andererseits auf ihre operative Zusammenarbeit mit den weiteren durch die Sparkasse Holstein errichteten Sparkassen-Stiftungen hin.

Die Einbindung in diese einheitliche „Dachmarke“ dokumentiert insoweit auch das starke gesellschaftliche Engagement der Sparkasse Holstein, die die Stiftung nicht nur errichtet hat, sondern bei Bedarf unterstützt und so die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stiftung im Interesse der Region Ostholstein sicherstellt.

Die eigentliche Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung erfolgte im Berichtsjahr über eine anlassbezogene Berichterstattung in der lokalen Presse sowie über eine Darstellung im Internet. Die Darstellung im Internet ist Teil eines gemeinsam aufgebauten und finanzierten Stiftungsportals der Stiftungen der Sparkasse Holstein (www.stiftungen-sparkasse-holstein.de). Daneben wird in einem vom DSGV bundesweit betriebenen Portal (www.sparkassenstiftungen.de) für die Stiftungen der Sparkassen auf unsere Stiftung hingewiesen.

Im Jahr 2020 wurde der Internetauftritt vollständig erneuert. In diesem Zusammenhang wurden auch zwei digitale Kommunikationskanäle (Instagram und Facebook) sowie ein YouTube-Kanal implementiert.

9. Intranet

Unter der Federführung der Sparkasse Holstein gGmbH wird eine unabhängige und eigenständige Intranet-Plattform für die Stiftungen der Sparkasse Holstein unterhalten.

Diese Intranet-Anwendung beinhaltet alle wichtigen Unterlagen zur Stiftung für die Gremienmitglieder der jeweiligen Stiftung (sowie für die Finanzverwaltung und die Stiftungsaufsicht) sowie die relevanten Unterlagen und Informationen zu vergebenen Fördermitteln.

Des Weiteren gibt es das Tool Rechnungswesen. In diesem Tool werden Arbeitstabellen, Jahrestabellen, Monatsabschlussübersichten, Kontoauszüge und die digitalisierten Belege verwaltet.

10. Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH

Die Sparkasse Holstein und ihre Stiftungen leisten einen erheblichen Beitrag insbesondere für soziale, kulturelle und sportliche Zwecke sowie für die Bildungsarbeit und den Naturschutz in ihrer Region. Schwerpunkte liegen vor allem bei nachhaltigen Projekten, der Förderung des ehrenamtlichen Engagements sowie in der Förderung von Vorhaben für Kinder und Jugendliche.

Die Stiftungen der Sparkasse Holstein haben in der Vergangenheit zwar ein gemeinsames Büro betrieben, für die Stiftungen selbst waren jedoch zunächst im Wesentlichen Mitarbeiter:innen der Sparkasse Holstein tätig.

Mit dem Ziel, die Stiftungsaktivitäten noch effizienter wahrnehmen zu können und für den stetig wachsenden Stiftungsbereich ein professionelles Management zu gewährleisten, wurde Ende 2013 auf Initiative der Sparkasse Holstein eine eigenständige gemeinnützige GmbH errichtet.

In der **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** wurden die Ressourcen für die Aktivitäten gemeinnütziger und steuerbegünstigter Körperschaften und dabei insbesondere für die Stiftungen der Sparkasse Holstein gebündelt.

Mit Wirkung zum 01.01.2014 wurden einige Mitarbeiter der Sparkasse Holstein in die gGmbH überführt. Weitere Mitarbeiter, die für mehrere Stiftungen tätig sind, werden seitdem grundsätzlich in dieser Gesellschaft angestellt.

Ende 2019 wurde der Gesellschaftsvertrag dahingehend verändert, dass ausdrücklich auch die Bürger-Stiftung Ostholstein, die Bürger-Stiftung Stormarn, die Stiftung Schloss Ahrensburg und die Wallmuseum Oldenburg in Holstein gemeinnützige Betreibergesellschaft mbH einbezogen sind.

Unter dem Dach der **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** wird für die Stiftungen der Sparkasse Holstein (und die beiden Bürgerstiftungen) insbesondere

- das gemeinsame Stiftungsbüro betrieben,
- Personal, das für mehrere Stiftungen im Bereich ihrer gemeinnützigen Zweckerfüllung tätig ist, angestellt und beschäftigt und
- die Beschaffung und das Management von Sachmitteln, die für mehrere Stiftungen im Bereich ihrer gemeinnützigen Zweckerfüllung verwendet werden, übernommen.

Die Gesellschaft ist aber nicht nur „Dienstleister“. Sie ist selbst auf gemeinnützigen Feldern operativ tätig bzw. arbeitet in diesen Bereichen gemeinsam mit den jeweiligen Körperschaften zusammen und unterstützt deren Arbeit.

Steuerliche Anerkennung

Die Gesellschaft wird beim Finanzamt Bad Oldesloe unter dem Aktenzeichen **30 / 299 / 81412** durch geführt. Der aktuelle Freistellungsbescheid für die Jahre 2015 bis 2017 ist befristet bis zum 31.12.2022. Bedingt durch die Änderung des Gesellschaftsvertrages gilt ergänzend noch ein Feststellungsbescheid vom 24.01.2020. Dadurch ist die genannte Frist auf den 31.12.2023 verlängert worden,

Die steuerliche Anerkennung zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen betrifft die Förderung von ...

- Jugendhilfe (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 4)
- Kunst und Kultur (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 5)
- Bildung und Erziehung (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 7)
- Natur- und Umweltschutz (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 8)
- Wohlfahrtswesen (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 9)
- Rettung aus Lebensgefahr sowie Unfallverhütung (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 10 und 11)
- Sport (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 21)
- Heimatpflege und Heimatkunde (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 22)
- Bürgerschaftlichem Engagement (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 22)

Gesellschafter

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 EUR, wovon die Sparkasse Holstein einen Anteil von 18.000 EUR hält. Die folgenden Stiftungen haben einen Stammkapitalanteil in Höhe von jeweils 1.000 EUR übernommen:

Sparkassen-Stiftung Holstein	Sparkassen-Stiftung Ostholstein
Sparkassen-Stiftung Stormarn	Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein
Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn	Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek
Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn	

Gesellschaft und Stiftung

Das durch die Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH betriebene Stiftungsbüro ist auch für die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein tätig. Kosten entstehen der Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein hierdurch nicht.

Zusätzlich hat die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein mit der Gesellschaft Kooperationsverträge abgeschlossen.

1. Einzelvertrag betreffend
 - a. Allgemeine Organisation und Betreuung von Ausstellungen und anderen Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Erlebnis Bungsberg
 - b. Bearbeitung von Fördermittelanträgen

In diesem Zusammenhang erhält die Gesellschaft jährlich 10.000,00 EUR als Kostenerstattung.

2. Gemeinschaftsvertrag
 - zusammen mit der der Sparkassen-Stiftung Ostholstein, der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn, der Sparkassen-Stiftung Stormarn und der Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn, - betreffend die Herrichtung und den Betrieb eines gemeinsamen Logistikzentrums am Bungsberg incl. Flächenanmietung von der DFMG Deutsche Funkturm GmbH.

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein beteiligt sich mit 5% an den relevanten Ausgaben. Für den Betrieb wurden der gGmbH im Berichtsjahr anteilige Kosten von 210,04 EUR erstattet.

3. Einzelvertrag betreffend die handwerkliche Betreuung von Ausstellungen und der anteiligen Nutzung der Gebäude beim Erlebnis Bungsberg.

In diesem Zusammenhang erhält die Gesellschaft jährlich 2.100,00 EUR als Kostenerstattung.

11. Sonstiges

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen und hat die Anwendung der vom Bundesverband zur Anwendung empfohlenen „Grundsätze Guter Stiftungspraxis“ beschlossen.

Eutin, 20.4. 2022


Reinhard Sager
Vorsitzender


Thomas Piehl
Stv. Vorsitzender


Joachim Wallmeroth
Mitglied

Verzeichnis der Anlagen

Anlage

- 1 Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2021
- 2 Vermögensrechnung 2021
- 2a Inventarverzeichnis 2021
 - 2a1 Inventarverzeichnis KuK/HuH 2021
 - 2a2 Anlagenspiegel 2021
- 2b Anlagerichtlinie
- 3 Verzeichnis der erfolgten Fördermaßnahmen im Jahr 2021
- 4 Verzeichnis der für 2022 zugesagten Fördermaßnahmen

Hinweis:

Auf die Abbildung „Die Stiftung seit ihrer Errichtung“ wird beginnend mit dem Berichtsjahr 2021 verzichtet. Es ist eine Darstellung im Internet geplant.

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung
30.12.2021

Einnahmen				303.717,45	120.943,52
Grundstock			44.152,45		44.484,18
Freie Rücklage			0,00		1.459,34
Spenden	allgemein	250.000,00			75.000,00
	Sachspende	3.500,00	253.500,00		0,00
	(fiktive Einnahme; Ausgabe)				
Veranstaltungen		6.065,00			0,00
Sonstiges		0,00	6.065,00		0,00

Ausgaben				69.861,53	62.577,76
Zweckverwirklichung				68.407,99	60.868,31
• Förderungen			33.905,00		36.300,00
• Operativ		19.777,99			21.943,31
• Operativ (Stiftungs gGmbH)		12.100,00	31.877,99		0,00
• Geschäftsführung			2.625,00		2.625,00
Verwaltung				1.453,54	1.709,45
• Gremien			0,00		0,00
• Geschäftsführung		875,00			875,00
• Sachmittel (incl. Vers., ÖA)		120,00			536,50
• Sonstiges		458,54	1.453,54		297,95

Einnahmenüberschuss		233.855,92	58.365,76
----------------------------	--	-------------------	------------------

Ausgaben(überschuss für) Investitionen				0,00	-1.008,00
• Einnahmen			0,00		0,00
• Ausgaben z.L.	Liquidität		0,00		0,00
	Liquidität / OPERATIV		0,00		1.008,00
• Ausgaben z.L.	Stiftungskapital		0,00		0,00

Finanzierungsfreisetzung / Finanzierungsbedarf		233.855,92	57.357,76
---	--	-------------------	------------------

Stiftungskapital (Finanzbereich)				0,00	75.000,00
• Zustiftungen Grundstock			0,00	netto:	75.000,00
• Erhöhung aus freier Rücklage			0,00		0,00

Veränderung des Geldbestandes		233.855,92	132.357,76
--------------------------------------	--	-------------------	-------------------

Bestand am	01.01.	Kapital / Anlagevermögen	1.175.000,00	1.100.000,00
		Liquidität / Umlaufvermögen	274.420,71	217.062,95
			1.449.420,71	1.317.062,95
	31.12.	Kapital / Anlagevermögen	1.175.000,00	1.175.000,00
		Liquidität / Umlaufvermögen	+ 508.276,63	274.420,71
			= 1.683.276,63	1.449.420,71
			WAHR	WAHR
		darin ...		
		• Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	358.000,00	175.000,00
		• Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO	+ 137.390,75	96.700,00
			= 495.390,75	271.700,00
			WAHR	WAHR
		Saldo der Rücklagenänderung	223.690,75	56.796,00

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung	2021
--------------------------	-------------

Lfd. Nr.	Inhalt	Wertansatz am 01.01.2021	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2021	Hinweis							
1	Sachanlagen / Anlagevermögen (Erwerb aus laufenden Mitteln)	320.845,15	-11.267,91	309.577,24								
	Anlage 2a											
101	Gegenstände Kunst und Kultur bzw. Heimatkunde und Heimatpflege	295.329,94	0,00	295.329,94								
102	Gebrauchsgegenstände ... Anlagenspiegel	25.515,21	-11.267,91	14.247,30	Wertanpassung, kein Geldfluss							
	Anlage 2a2											
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen (Kapitalstock)	1.175.000,00	0,00	1.175.000,00								
	Fälligkeit:	Nominal	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr									
201	Genussschein DE000A2AD5W1	SK Holstein	2016-001	03.02.2016	31.12.2036	1,932%*	30.000,00	619,50	30.000,00	0,00	30.000,00	
202	Genussschein DE000A1JS0D7	SK Holstein	2012-001	07.02.2012	01.09.2032	3,03%*	55.000,00	1.941,50	55.000,00	0,00	55.000,00	
203	Genussschein DE000A1KB2Q1	SK Holstein	2013-001	29.01.2013	31.12.2033	2,80%*	76.000,00	2.318,00	76.000,00	0,00	76.000,00	
204	Genussschein DE000A14NBE9	SK Holstein	2015-001	04.02.2015	31.12.2035	1,78%*	89.000,00	1.692,78	89.000,00	0,00	89.000,00	
205	Genussschein DE000A2DKZ48	SK Holstein	2017-001	06.02.2017	31.12.2037	1,703%*	109.400,00	1.863,08	109.400,00	0,00	109.400,00	
206	Genussschein DE000A2JCTV7	SK Holstein	2018-001	07.02.2018	31.12.2038	1,974%*	150.000,00	2.961,00	150.000,00	0,00	150.000,00	
207	Genussschein DE000A2PDN54	SK Holstein	2019-001	05.02.2019	31.12.2029	1,305%*	148.100,00	1.909,01	148.100,00	0,00	148.100,00	
211	Genussschein DE000A0YKN56	SK Holstein	2006-001	15.01.2006	01.04.2027	6,00%*	128.000,00	8.320,00	128.000,00	0,00	128.000,00	
212	Genussschein DE000A0YKN72	SK Holstein	2006-003	15.12.2006	01.04.2027	6,25%*	127.500,00	8.606,25	127.500,00	0,00	127.500,00	
213	Genussschein DE000A0YKN80	SK Holstein	2007-001	15.02.2007	01.04.2027	6,65%*	30.000,00	2.145,00	30.000,00	0,00	30.000,00	
214	Genussschein DE000A0YKPB3	SK Holstein	2008-001	15.01.2008	01.04.2028	5,75%*	46.000,00	2.875,00	46.000,00	0,00	46.000,00	
215	Genussschein DE000A0REGX3	SK Holstein	2009-001	15.01.2009	01.09.2029	4,83%*	45.000,00	2.398,50	45.000,00	0,00	45.000,00	

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung

2021

Lfd. Nr.	Inhalt								Wertansatz am 01.01.2021	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2021	Hinweis	
216	Genussschein DE000A0YKPE7	SK Holstein	2010-001	26.01.2010	01.09.2030	4,97%*	65.000,00	3.555,50	65.000,00	0,00	65.000,00		
217	Genussschein DE000A1H55A7	SK Holstein	2011-001	26.01.2011	01.09.2031	4,65%*	50.000,00	2.575,00	50.000,00	0,00	50.000,00		
241	Darlehen an die S-Öko Holstein GmbH							372,33	10.000,00	-10.000,00	0,00		
251	GmbH-Anteil an der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH								1.000,00	0,00	1.000,00		
252	GmbH-Anteil an der S-Öko Holstein GmbH								15.000,00	0,00	15.000,00		
254	Girokonto	SK Holstein	14.969							0,00	10.000,00	10.000,00	
								44.152,45					
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)								Ertrag im Wirtschaftsjahr	274.420,71	233.855,92	508.276,63	
31	Girokonto	SK Holstein	14.969							13.590,36	-10.704,48	2.885,88	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein	197.100.159							45.926,35	-35.926,35	10.000,00	
		SK Holstein	Rücklage							139.904,00	230.486,75	370.390,75	GMK für Rücklagen
33	Vermögensverwaltung Treuhand Holstein I.							Planung	135.000,00	75.000,00	0,00	75.000,00	Freie Rücklage
34.1	NORDDEUTSCHE LANDESBANK -GZEO- IHS 21(29) DE000NLB3U47		06.12.2021	06.12.2029	0,650%	50.000,00		0,00	0,00	50.000,00	50.000,00	Rücklage	
35	sonstige Vermögensgegenstände								0,00	0,00	0,00	0,00	
1 + 2 + 3	Summe Gesamtvermögen (Brutto)								1.770.265,86	222.588,01	1.992.853,87		
1	Summe Sachvermögen								320.845,15	-11.267,91	309.577,24		
2 + 3	Summe Geldvermögen								1.449.420,71	233.855,92	1.683.276,63		

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung	2021
--------------------------	-------------

Lfd. Nr.	Inhalt	Wertansatz am 01.01.2021	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2021	Hinweis
4	Verbindlichkeiten	9.500,00	-1.500,00	8.000,00	
41	Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit	0,00	0,00	0,00	
42	Verbindlichkeiten aus zugesagten Förderungen für 2019 und 2020 / 2021	9.500,00	-9.500,00	0,00	
	Verbindlichkeiten aus zugesagten Förderungen für 2022	0,00	8.000,00	8.000,00	
5	Rücklagen gemäß § 62 AO [vorhanden im Umlaufvermögen]	271.700,00	223.690,75	495.390,75	
51.1	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO				
	Verwirklichung satzungsmäßiger Zwecke	150.000,00	-65.782,99		
			140.782,99	225.000,00	
51.3	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO				
	Aktivitäten anlässlich des Sparkassenjubiläums	0,00	0,00		
			50.000,00	50.000,00	
51.4	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO				
	Zugesagte und fällige aber noch nicht abgerufene Fördermittel	0,00	0,00		
			0,00	0,00	
51.5	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO				
	Herrichtung Bildungsspass-Gebäude auf dem Bungsberg für Ausstellungen	25.000,00	0,00		
			8.000,00	33.000,00	
51.6	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO				
	Förderpartnerschaft mit dem OH-Museum (Eutin und Cismar)	0,00	0,00		
			50.000,00	50.000,00	
52	Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO				
		96.700,00	0,00		
			40.690,75	137.390,75	

* Der Zinssatz beinhaltet den festen Basiszins und eine gewinnabhängige Zusatzverzinsung (min. 0,5% / max. 2,0%).

Anlage 2a1 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Inventarverzeichnis (bewegliches Sachvermögen aus lfd. Mitteln)							2021	2020
Nr.	Erwerb	Beschreibung	Stand-/Lagerort	Digital-Nr.	Wert-korrektur	Abgang, Zugang	Wertansatz (Betrag in EUR)	
1	01.03.1988	Gemälde "Park der Villa Borghese in Rom" (1908) von Leonhard Boldt	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	OH-29	0,00		2.454,20	2.454,20
2	05.07.1988	Lithographie "In der Campagna bei Rom" von Paul Wunderlich	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	OH-28	0,00		920,33	920,33
3	06.03.1989	Stockelsdorfer Fayence-Teller	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	OH-30	0,00		4.090,34	4.090,34
4	06.09.1989	Gemälde "Langer Schlag-Schwarzgestützt" von Barbara Camilla Tucholski	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	OH-31	0,00		2.965,49	2.965,49
5	17.01.1990	Farbholzschnittbücher des Maler Pressendruckers Karl Lorenz: Novalis: "Die Augen sehen den Heiland wohl ..." (1931), 14 Farbholzschnitte, Büttenspapier Philipp Otto Runge: "Der trübe Nebel ist zerflossen..." (1930), 14 Farbholzschnitte, Büttenspapier	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	OH-13 OH-14	0,00		1.854,97	1.854,97
6	22.02.1991	Skulptur "Junger Wisent" von Pierre Schumann	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin, Kundenhalle	OH-01	0,00		10.225,83	10.225,83
7	23.12.1991	Historische Reiseliteratur Lenz, Christian Ludwig, Bemerkungen, auf Reisen in Dänemark, Schweden und Frankreich gemacht von... Norcross (Casper Peter Rothe). Das wunderbare Leben und die dreißigjährige Gefangenschaft des John Norcross, eines ... Reichart,	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	OH-15 OH-16	0,00		2.198,56	2.198,56
8	31.12.1991	Nachbildung eines Wikinger Schiffes (Maßstab 1 : 10)	Stiftung Oldenburger Wall e.V.	OH-69	0,00		2.045,17	2.045,17
9	09.04.1992	Modell des Topsegelochoners "Marie"	Heimatemuseum Heiligenhafen (Träger Stadt Heiligenhafen)	OH-65	0,00		3.067,75	3.067,75
10	03.07.1992	Stockelsdorfer Fayencenplatte mit Flechtrand	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	OH-33	0,00		8.180,67	8.180,67
11	21.12.1993	Silberleuchter von Hans Heinrich Geertz	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	OH-32	0,00		5.624,21	5.624,21
12	29.12.1993	Gemälde von Gerd R. Kirsch - Originalgemälde "Hanse" - Originalgemälde "Wenn sich der Abend ankündigt" - Serie "Drei Sonnen", bestehend aus drei gleichgroßen Originalgemälden	Sparkasse Holstein - Filiale Bad Malente - Filiale Burg - Hauptstelle Eutin, Flur 1. OG		0,00		1.942,91	1.942,91
13	30.12.1993	201 Luftbildaufnahmen von Ostholstein	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	OH-17	0,00		2.556,46	2.556,46
14	26.01.1994	Gesammelte Schriften von Christoph Martin Wieland; das Werk umfasst 12 Bände	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	OH-18	0,00		2.314,93	2.314,93
15	08.04.1994	4 Ölgemälde von Heinrich Wraque: "Waldlichtung", "Waldinneres" und "Waldrand mit Gewässer im Frühling" sowie "Waldsee"	Sparkasse Holstein	OH-84	0,00		6.391,15	6.391,15
16	10.10.1994	Stockelsdorfer Fayence - Stieltöpfchen	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	OH-34	0,00		12.271,01	12.271,01
17	01.03.1995	4 Bibliographien - Adventures in Americana 1492 - 1897. Being a Selection of Books from the Library of Herschel V. Jones. 2 Bde. [Reprint der Ausgabe von 1928.] New York 1964. - Jantz, Harold; Faber du Faur, Curt von: German Baroque Literature A descriptive catalogue of the collection of Harold Jantz. 2 Bde. New Haven: Research Publ. 1974. - The Thomas Winthrop Streeter Collection of Americana. The celebrated Collection of Americana formed by the late Thomas Winthrop Streeter. 6 Bde. New York 1966-1970 - Tresoldi, Lucia: Viaggiatori tedeschi in Italia 1452 - 1870. 2 Bde. Rom 1975-1977	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	OH-19-22	0,00		1.068,60	1.068,60
18	07.08.1995	Fachliteratur zur Vor- und Frühgeschichte	Stadt Neustadt i. H. als Trägerin des zeitTor-Museums in Neustadt	OH-58	0,00		6.391,14	6.391,14
19	28.12.1995	Gemälde "Situation Sonnenaufgang" von Jörg Rüdiger Kaminski	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	OH-35	0,00		5.112,92	5.112,92
20	28.12.1995	Schiffszimmermannkiste, Sternenfloß, Sonnenuhr	Heimatemuseum Heiligenhafen (Träger Stadt Heiligenhafen)	OH-62 OH-63 OH-64	0,00		3.579,04	3.579,04
21	09.09.1996	Slawischer Einbaum aus dem 1. Jahrtausend n. Chr.	Wallmuseum Oldenburg gemein-nützige Betriebergesellschaft mbH	OH-70	0,00		4.090,34	4.090,34
22	23.09.1996	Mikrofiche-Edition "Bibliothek der deutschen Literatur"	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	OH-23	0,00		6.135,50	6.135,50
23	02.07.1997	Originalgetreue Nachbildung eines wikingerzeitlichen Wagenkastengrabes	Wallmuseum Oldenburg gemeinnützige Betriebergesellschaft mbH	OH-71	0,00		10.225,84	10.225,84
24	12.08.1997	Nautische Instrumente (Fluidkompaß, Oktant)	Heimatemuseum Heiligenhafen (Träger Stadt Heiligenhafen)	OH-67	0,00		3.527,91	3.527,91
25	10.02.1998	Konvolut von Materialien zu Johann Heinrich Voß	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	OH-24	0,00		1.022,58	1.022,58
26	12.03.1998	Büste "Jörg Lampe" von Paul Peterich	Museum der Stadt Bad Schwartau	OH-61	0,00		7.669,37	7.669,37
27	22.06.1998	Moritaten Tafel "Im wilden Westen oder Der Überfall auf der Pacifichahn" von Adam Hölbling	Stadt Neustadt i. H. als Trägerin des zeitTor-Museums in Neustadt	OH-56	0,00		4.601,63	4.601,63
28	30.06.1998	Supplemente zur "Bibliothek der deutschen Literatur"	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	OH-25	0,00		429,49	429,49
29	17.08.1998	Zwei Stockelsdorfer Fayence-Teller	Stiftung Herrenhaus Stockelsdorf	OH-87	0,00		10.737,12	10.737,12
30	09.02.1999	Wraque Gemälde "An der Ostseeküste"	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des OH-Museums Eutin	OH-36	0,00		4.857,27	4.857,27
31	09.02.1999	Zwei Wraque Gemälde mit Motiven aus dem Umkreis von Malente		OH-84	0,00		5.112,92	5.112,92
32	24.03.1999	Supplemente zur "Bibliothek der deutschen Literatur" Pierre Schumann	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	OH-26	0,00		432,27	432,27
33	27.07.1999	"Romeo und Julia" - Bronzeskulptur "Komposition drei Möwen" - Marmor	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	OH-07 OH-08	0,00		14.827,47	14.827,47

Anlage 2a1 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Inventarverzeichnis (bewegliches Sachvermögen aus lfd. Mitteln)							2021	2020
Nr.	Erwerb	Beschreibung	Stand-/Lagerort	Digital-Nr.	Wert-korrektur	Abgang, Zugang	Wertansatz (Betrag in EUR)	
34	01.11.1999	Portrait Johann Heinrich Voss, gerahmt	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	OH-27	0,00		3.579,04	3.579,04
35	02.11.1999	Ölbild von Jörg Kaminski	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	OH-55	0,00		2.556,46	2.556,46
36	14.12.1999	Privatbibliothek von Georg Laage	Stadt Fehmarn					
		Schale sara, 1997	Landesmuseum Schloss Gottorf					
		Vase Iga-Hanaire, 1998	als Träger des					
		von Jan Kollwitz	Kloster Cismar	OH-77	0,00		2.249,68	2.249,68
37	27.03.2000	Gemälde von Christoph Kleinsang:	Stadt Neustadt i. H. als Trägerin des					
		"Tanz auf der Terrasse des Hotels Marienbad in Neustadt"	zeitTor-Museums in Neustadt	OH-57	0,00		3.834,69	3.834,69
38	30.05.2000	Silberner Deckelpokal	Stiftung zur Förderung der Kultur und					
		des Georg Heinrich von Acken	Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des	OH-37	0,00		21.834,31	21.834,31
			OH-Museums Eutin					
39	02.06.2000	Barocker Dielenschrank	Stiftung Schloß Eutin	OH-53	0,00		7.925,02	7.925,02
		(Restfinanzierung)						
40	17.07.2000	Konvolut von 298 Briefen	Stiftung zur Förderung der Kultur und					
		der Künstlerin Louise Wagner	Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des	OH-72	0,00		1.533,88	1.533,88
			OH-Museums Eutin					
41	18.04.2001	Werkankauf "Milagros"	Stiftung zur Förderung der Kultur und					
		von Klaus Ammann	Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des	OH-38	0,00		613,55	613,55
			OH-Museums Eutin					
43	17.01.2002	Collage mit Motiven der	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	OH-03	0,00		16.412,48	16.412,48
		Sparkasse Ostholstein von Dieter Wien						
44	19.02.2003 /	Weber-Büste	Eutiner Festspiele GmbH	OH-93	0,00		3.981,70	3.981,70
	03.12.2003							
45	01.09.2003	Skulpturen (Wildschwein u. Eichhörnchen)	Gemeinde Grömitz	OH-86	0,00		1.536,00	1.536,00
46	11.02.2004	Wrage Gemälde "Holm am Dieksee"	Stiftung zur Förderung der Kultur und					
			Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des	OH-39	0,00		10.125,00	10.125,00
			OH-Museums Eutin					
47	15.04.2004 /	Verschiedene Werke von Paul Wunderlich	Stiftung Schloß Eutin	OH-40	0,00		7.525,50	7.525,50
	08.03.2005			bis				
48	09.11.2005 /	Bundeswehrappel auf dem Eutiner Marktplatz, incl. Bilderrahmen	Panzeraufklärungsbataillon 6 der					
	09.02.2006	(Gemälde von Dieter Wien)	Bundeswehr Eutin, Rettberg-Kaserne,	OH-83	0,00		3.450,00	3.450,00
	10.03.2006		Oldenburger Landstr. 13, 23701 Eutin					
49	12.12.2005	Bronzeguss einer weiblichen Figuration von P. Schumann	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	OH-9	0,00		9.000,00	9.000,00
	06.06.2006							
50	08.01.2007	„Die Opernfestspiele“	Stadt Eutin	OH-3	0,00		3.825,00	3.825,00
		Gemälde von Dieter Wien						
51	30.11.2007	Kunstmappe Dieter Wien	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	OH-11	0,00		284,99	284,99
52	05.12.2007	Kunstmappe Pierre Schumann	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	OH-12	0,00		250,00	250,00
53	05.03.2008	2 Gemälde Madersteig incl. Rahmung,	Gemeinde Malente	OH-85	0,00		2.083,46	2.083,46
		„Kellersee I, Kellersee II, Aquarelle						
54	26.05.2008	Bild J. Langer, „750 Jahre Eutin“	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin		0,00		1.000,00	1.000,00
		(Öl auf Leinwand)						
55	17.10.2008	Gemälde C. Wächtler incl. Rahmung,	Stadt Oldenburg i. H., Trauzimmer	OH-59	0,00		1.425,39	1.425,39
		„Die Johanniskirche zu Oldenburg in Holstein“						
56	39997	Bild von Siri Pasina - "Die Karussellfahrt"	Förderverein für Heimatmuseum und Kultur	OH-68	0,00		1.100,00	1.100,00
			e.V., Heiligenhafen					
57	2009 und 27.07	Jens-Peter Madersteig, 5 Aquarelle 17x 24cm und 2 Aquarelle	Gemeinde Malente	OH-85	0,00		2.030,00	2.030,00
		28x16cm mit Rahmung						
58	12.11.2009	Japanisches Kunstwerk: Vasa Iga-hanaire; h 30 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf	OH-77	0,00		1.400,00	1.400,00
			als Träger des					
			Kloster Cismar					
59	12.11.2009	Japanisches Kunstwerk: Wassertopf mizusashi; h 20 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf	OH-78	0,00		1.600,00	1.600,00
			als Träger des					
			Kloster Cismar					
60	26.04.2010	Japanisches Kunstwerk: Vasa hanaie; h 23 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf	OH-79	0,00		1.200,00	1.200,00
			als Träger des					
			Kloster Cismar					
61	26.04.2010	Japanisches Kunstwerk: Teezeremonienschale chawan; h 9 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf	OH-80	0,00		850,00	850,00
			als Träger des					
			Kloster Cismar					
62	26.04.2010	Japanisches Kunstwerk: Gefäß tsubo; h 38 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf	OH-81	0,00		2.400,00	2.400,00
			als Träger des					
			Kloster Cismar					
63	29.06.2010	Jens-Peter Madersteig, 2 Aquarelle 106x 78cm mit Rahmung	Sparkasse Holstein, Filiale Neustadt/H.	OH-75	0,00		1.800,00	1.800,00
		"oldenburg, wall-see, schiffbestand" und "oldenburg, wall"		OH-76				
64	01.04.2011	Aquarells von J. Rohwedder "Ansicht der Alten Hof-Apotheke Eutin"	Sparkasse Holstein, Eutin	OH-101	0,00		295,00	295,00
		(53x42cm im Rahmen)						
65	24.04.2012	Armin Mueller Stahl, Die Wunderknaben von Weimar, 2009,	Sparkasse Holstein, Eutin	OH-06	0,00		770,00	770,00
		Farblithografie						
		Auflage 180 nummeriert und signiert - Ex.-Nr. 88 - im Silberrahmen						
		mit PP						
66	24.04.2012	Armin Mueller Stahl, Baumlanschaft III, 2009, Farblithografie	Sparkasse Holstein, Eutin	OH-05	0,00		770,00	770,00
		Auflage 180 nummeriert und signiert - Ex.-Nr. 73 - im Silberrahmen						
		mit PP						

Anlage 2a1 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Inventarverzeichnis (bewegliches Sachvermögen aus lfd. Mitteln)							2021	2020	
Nr.	Erwerb	Beschreibung	Stand-/Lagerort	Digitcult-Nr.	Wert-korrektur	Abgang, Zugang	Wertansatz (Betrag in EUR)		
67	29.04.2013	Armin Mueller Stahl, Lithografie, Größe 52,5 cm x 67,5 cm inkl. Rahmen	Sparkasse Holstein, Filiale Neustadt/H.	OH-74	0,00		650,00	650,00	
68	03.05.2013	Ausstellung "Ukleeiseturismus vom 17. bis zum frühen 20. Jahrhundert"	Jagdschlösschen am Ukleeisee und Ausleihe an Dritte	OH-73	0,00		2.742,40	2.742,40	
69	16.04.2014	Atif Gülücü "VON DER WURZEL DER IDEE ZUR BLÜTE"; Skulptur aus Holz, Draht und Papier (Maßnahme 03-011/2014)	Sparkasse Holstein, Eutin	OH-02	0,00		3.000,00	3.000,00	
72	23.07.2014	Jens-Peter Mardersteig, 1 Aquarell 27,5x 20,5cm mit Rahmung "ansicht dieksee-terrassen" (Maßnahme 03-016/2014)	Sparkasse Holstein, Malente	OH-85	0,00		570,00	570,00	
75	23.12.2014	3 Portrait-Gemälde in Sachen Hofapotheke Eutin - Heinrich (Hugo) Kindt, Hofapotheke 1807 bis 1836 - Heinrich Nikolaus Rudolf Kindt, Hofapotheke 1772 bis 1807 - Johann Friedrich Emil Kindt, Hofapotheke 1837 bis 1856 (Maßnahme 03-023/2014)	Sparkasse Holstein, Eutin		0,00		1.000,00	1.000,00	
77	29.08.2017	RITA HENNING-LOHMANN "Winterszenario im Sumpf/ Schaalsee", 2013 Großformat Alu-Dibond gebürstet 235 x 129 cm	Erlebnis Bungsberg	OH-89	0,00		1.350,00	1.350,00	
78	11.10.2017	TOBIAS DUWE Epitaph Moritz Hartmann in der Stadtkirche, 2017 Öl/ Lwd. 50 x 40 cm	Heimatmuseum Heiligenhafen (Träger Stadt Heiligenhafen)	OH-88	0,00		650,00	650,00	
80	20.11.2018	Leonhardt Boldt Gemälde "Wasserfall in den Alpen"; ca. 178 x 148 cm	Sparkasse Holstein	OH-90	0,00		2.380,00	2.380,00	
81	20.11.2018	Leonhardt Boldt Gemälde "Kellersee von Wilhelmshöhen"; 1937, ca. 146 x 178 cm	Sparkasse Holstein	OH-91	0,00		2.618,00	2.618,00	
82	20.11.2018	Leonhardt Boldt Gemälde "Kornfeld"; 1939, ca. 134 x 165 cm	Sparkasse Holstein	OH-92	0,00		595,00	595,00	
83	10.04.2019	Achim Sperber Bild "Verletzung"	Erlebnis Bungsberg	OH-93	0,00		600,00	600,00	
87	22.05.2020	7 Illustrationen von Einar Turkowski	Bad Schwartau	OH-94 bis OH-100	0,00		1.008,00	1.008,00	
					0,00	0,00	295.329,94	295.329,94	
					Abgang	0,00	0,00	0,00	
					Zugang		0,00	0,00	

Anlage 2a2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

2022

Anlagenspiegel

							2021	2022		2023		2024		2025		2026	
Alte Zuordnung	Erwerbsjahr	Beschreibung	Jahre	Anschaffungswert	Wertansatz 31.12.2020	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand
Anlage 2a Pos. 70	15	ERCO Light Board Strahler LED 24W 2280lm 3000K Warmweiß 26.06.2014 - Erlebnis Bungsberg	10	8.059,28	8.059,28	805,93	2.417,76	805,93	1.611,83	805,93	805,90	790,90	15,00	0,00	15,00	0,00	15,00
Anlage 2a Pos. 71	5	ERCO Light Board Fluter LED 24W 2280lm 3000K Warmweiß 26.06.2014 - Erlebnis Bungsberg	10	2.811,38	2.811,38	281,14	843,40	281,14	562,26	281,14	281,12	276,12	5,00	0,00	5,00	0,00	5,00
Anlage 2a Pos. 73		Werkzeugwagen für Ausstellungsmaterial 21.11.2014 - Erlebnis Bungsberg	10	530,68	371,98	52,90	160,38	52,90	107,48	52,90	54,58	53,58	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
Anlage 2a Pos. 74	10	ERCO Light Board Strahler LED 24W 2280lm 3000K Warmweiß 03.12.2014 - Erlebnis Bungsberg	10	5.372,85	3.764,85	536,00	1.620,85	536,00	1.084,85	536,00	548,85	538,85	10,00	0,00	10,00	0,00	10,00
2014				16.774,19	15.007,49	1.675,97	5.042,39	1.675,97	3.366,42	1.675,97	1.690,45	1.659,45	31,00	0,00	31,00	0,00	31,00
Anlage 2a Pos. 76	1	Vitrine aus ESG mit verstärkten Profilen - Serie Beta 99 x 42,5 x 184,5 cm (BxTxH) 04.08.2017 - Erlebnis Bungsberg	10	950,69	665,69	95,00	570,69	95,00	475,69	95,00	380,69	95,00	285,69	95,00	190,69	95,00	95,69
Anlage 2a Pos. 79	10	ERCO Light Board Strahler LED 24W 2520lm 3000K Warmweiß 18.10.2017 - Erlebnis Bungsberg	10	5.211,66	3.651,66	520,00	3.131,66	520,00	2.611,66	520,00	2.091,66	520,00	1.571,66	520,00	1.051,66	520,00	531,66
2017				6.162,35	4.317,35	615,00	3.702,35	615,00	3.087,35	615,00	2.472,35	615,00	1.857,35	615,00	1.242,35	615,00	627,35
Anlage 2a Pos. 84	1	Vitrine aus ESG mit verstärkten Profilen - Serie Beta 79 x 79 x 184,5 cm (BxTxH) 31.05.2019 - Erlebnis Bungsberg	10	1.293,53	1.164,18	129,35	1.034,83	129,35	905,48	129,35	776,13	129,35	646,78	129,35	517,43	129,35	388,08
Anlage 2a Pos. 85	5	Thekenvitrinen mit Unterschrank aus ESG - Serie ClassM 98 x 41,5 x 95 cm (BxTxH) 31.05.2019 - Erlebnis Bungsberg	10	3.802,05	3.421,84	380,21	3.041,63	380,21	2.661,42	380,21	2.281,21	380,21	1.901,00	380,21	1.520,79	380,21	1.140,58
Anlage 2a Pos. 86	2	Vitrinen aus ESG mit verstärkten Profilen - Serie Beta 99 x 42,5 x 184,5 cm (BxTxH) 31.05.2019 - Erlebnis Bungsberg	10	1.782,62	1.604,36	178,26	1.426,10	178,26	1.247,84	178,26	1.069,58	178,26	891,32	178,26	713,06	178,26	534,80
2019				6.878,20	6.190,38	687,82	5.502,56	687,82	4.814,74	687,82	4.126,92	687,82	3.439,10	687,82	2.751,28	687,82	2.063,46
Wertansatz per 31.12.2021					25.515,22	2.978,79	14.247,30	2.978,79	8.181,16	2.978,79	8.289,72	2.962,27	5.327,45	1.302,82	4.024,63	1.302,82	2.721,81



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Eutin

Anlage 2b zum
Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2021

Anlagerichtlinie

Anlagerichtlinie für die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein

Diese Anlagerichtlinien konkretisiert gesetzliche, satzungsrechtliche und aufsichtsbehördliche Vorgaben und stellt die individuellen Grundsätze für die Verwaltung unseres Vermögens auf. Sie ermöglicht eine Transparenz durch klare Regelungen bezüglich der Anlage, klare Zuständigkeiten der Gremien und gibt Handlungssicherheit für die Organmitglieder.

I. Präambel (Grundsätzliches)

1.

Das **Stiftungsgesetz des Landes SH** legt in ... fest:

§ 4 - Verwaltung der Stiftung

(1) Die zur Verwaltung der Stiftung berufenen Organe haben für die dauernde und nachhaltige Erfüllung des Stiftungszwecks zu sorgen.

(2) Das der Stiftung zur dauernden und nachhaltigen Erfüllung des Stiftungszwecks zugewandte Vermögen (Stiftungsvermögen) ist in seinem Bestand zu erhalten, es sei denn, dass die Satzung eine Ausnahme zulässt oder der Stifterwille anders nicht zu verwirklichen ist. Das Stiftungsvermögen ist von anderem Vermögen getrennt zu halten.

Der Begriff „Nachhaltig“ hat juristisch die Bedeutung von „sich auf längere Zeit stark auswirkend“. – Das bedeutet, dass juristisch der dauerhafte Erhalt nach dem Nominalprinzip maßgeblich ist. Es gibt keine verbindliche Vorgabe bzgl. der Nachhaltigkeit als Handlungsprinzip (im Sinne der Verbindung von Ökonomie, Ökologie und Sozialem im Fokus „eine Welt“).

Wir bekennen uns mit unserer Stiftung dazu, dass wir bei unseren Anlageentscheidungen die Nachhaltigkeit als Handlungsprinzip berücksichtigen.

2.

Die Satzung der Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein schreibt vor in ...

§ 3 - Stiftungsvermögen, Zustiftungen, Spenden

...

(2) Das Stiftungsvermögen ist möglichst sicher und ertragbringend anzulegen. Vermögensumschichtungen sind zulässig.

...

3.

Das Stiftungsgesetz des Landes SH beschränkt die Möglichkeiten der Vermögensanlage grundsätzlich **nicht**.

Das gesetzliche Leitbild der Vermögensanlage wird von zwei Säulen getragen: dem stiftungsrechtlichen Grundsatz des Kapitalerhalts und dem gemeinnützigkeitsrechtlichen Grundsatz der unmittelbaren Zweckverfolgung.

Die geltende Satzung unserer Stiftung beinhaltet keine Restriktionen, es gibt keine vom Gesetz abweichenden oder darüberhinausgehenden konkreten Verbote oder Gebote.

Für unsere Stiftung gilt vor diesem Hintergrund die nachfolgende ...

II. Anlagestrategie (incl. Anlageziele und Anlagegrenzen)

A. Grundsätzliches

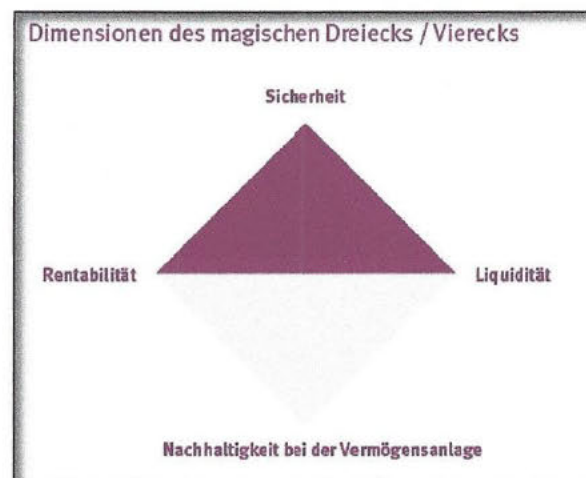
Wir legen unser **Stiftungskapital** (also das der Stiftung zur dauernden Zweckerfüllung zugewandte Vermögen) so an, dass es insgesamt in seinem Nominalbestand erhalten wird. Wir streben dabei operativ an, dass es einerseits möglichst auch real erhalten wird und andererseits (jährliche) Erträge bewirkt, die zur Verwirklichung der Satzungszwecke verwendet werden können.

Wir betreiben keine Politik der Ertragsoptimierung nach dem Motto „Wie das Kapital angelegt wird ist uns egal, Hauptsache es kommt dabei möglichst viel heraus.“

Wir bekennen uns ausdrücklich nach dem Grundsatz „Sicherheit geht vor Rendite bzw. Ertragsmaximierung“ zu handeln.

Wir folgen dem Gebot der wirtschaftlichen Vernunft, nachhaltig ausgerichtet zu investieren.

Wir wollen Rendite und Risiko langfristig ausbalancieren und werden dabei die sog. Nachhaltigkeitsprinzipien grundsätzlich beachten.



Quelle: Bundesverband Deutscher Stiftungen - Stiftungsinfo 6 - Anlagerichtlinien

Sicherheit - Festlegung des akzeptierten Risikos
Rentabilität - Festlegung der erwarteten Rendite
Liquidität - Festlegung der angestrebten Erträge und Ausschüttungen
Nachhaltigkeit – unter ethisch-ökologisch-sozialen Aspekten

Ein wichtiger Faktor für unsere Anlageentscheidungen ist das Risiko. Es unterteilt sich in Volatilitäts- und in Bonitätsrisiken. Aufgrund des für unsere Stiftung grundsätzlich langen Anlagehorizontes werden wir auch volatilen Märkten mit Ruhe und Weitsicht entgegentreten. Wir arbeiten im Regelfall nach dem Prinzip „stop-think-act“ und definieren keine „stop-loss-markten“.

Bei der Gewichtung der einzelnen Anlageklassen berücksichtigen wir, welche Risiken für uns akzeptabel sind.

Prinzipiell bevorzugen wir risikoarme Anlagen, z.B. Staatsanleihen und Unternehmensanleihen guter Bonität (investment grade).

Wir unterhalten aber auch risikoreichere Anlagen mit höherer Volatilität (Wertschwankungspotenzial), z.B. Aktien.

Non-investment grade-Anlagen (Anlagen mit einem höherem Ausfallrisiko, z.B. Staatsanleihen und Unternehmensanleihen niedrigerer Bonitätsstufe) schließen wir für Neuanlagen aus. Sie können jedoch - ggf. vorübergehend - gehalten werden, wenn sie aus Ratingherabstufungen resultieren.

Wichtig für unsere Anlageentscheidungen ist, dass die Anlagen regelmäßig Erträge erwirtschaften.

Daher investieren wir hauptsächlich in die Anlageklassen Anleihen (fest/verzinsliche Wertpapiere, Aktien, Immobilien). Wir nutzen dabei sowohl direkte (z.B. Genussrechte der Sparkasse Holstein) als auch indirekte Anlageformen (z.B. Investment- und Immobilienfonds).

Wir bekennen uns ausdrücklich dazu, dass wir grundsätzlich Teile unseres Stiftungskapitals wirkungsorientiert (Mission Investing, Impact Investing) anlegen.

Dies tun wir auch mit der Begründung, dass insbesondere beim Impact Investing die Anlagen der unmittelbar (oder mittelbar) der eigenen operativen Zweckverwirklichung dienen. Sie bewirken zwar keinen monetären Ertrag, der ansonsten im Regelfall in einem folgenden Schritt erst für die eigentliche Zweckverwirklichung eingesetzt wird, sondern sie bewirken bereits direkt eine „(operative) Zweckverwirklichung“ bzw. ermöglichen diese.

Wir wollen sicherstellen, dass unser Kapital die Stiftungszwecke auch für kommende Generationen finanzieren kann.

In der bereits länger anhaltenden und vermutlich auch in den kommenden Jahren weiter anhaltenden - mit Blick auf den Geld- und Kapitalmarkt - problematischen wirtschaftlichen Gesamtsituation ist es aktuell nicht zu bewerkstelligen, eine angemessene Rendite ohne Risiko zu erwirtschaften.

B. Anlageklassen

Folgende Anlageklassen kommen für uns in Betracht:

A. Grundstücke und Gebäude zur Verwirklichung unserer operativen Stiftungsarbeit (Impact Investing - wirkungsorientierte Anlagen)

Das in diesem Bereich angelegte Vermögen dient der eigentlichen Zweckverwirklichung der Stiftung. Es bringt im Regelfall keinen oder nur einen geringen monetären Ertrag. Es trägt allerdings dazu bei, ansonsten erforderliche Miet- und Pachtzahlungen an Dritte nicht leisten zu müssen.

B. Grundstücke und Gebäude

- im Bereich der Forst- und Landwirtschaft sowie des Natur- und Umweltschutzes
- im Bereich Bildung und Soziales incl. Wohnungsbau (auch für behinderte, ältere, sozialschwache oder anders benachteiligte Menschen und ggf. auch zur Vergabe von Erbbaurechten an natürliche Personen, steuerbegünstigte Körperschaften sowie öffentliche Körperschaften, wenn diese dabei gemeinnützige Zwecke gem. AO 52 ff. verfolgen

C. Finanzanlagen

Hierzu zählen wir Anleihen in den unterschiedlichsten Ausprägungen, Aktien sowie Fonds, in denen entsprechende Wertpapiere und Immobilien gemanagt werden. Diesbezüglich sind auch ausländische Emittenten und Anleihen in Fremdwährungen sowie Unternehmensanleihen möglich.

Primäres Ziel der Anlage ist die Erzielung regelmäßiger (und möglichst stabiler) Erträge zur Verwirklichung der Stiftungszwecke.

Wir streben in diesem Zusammenhang an, unsere Anlagen möglichst nur bei Emittenten bzw. Körperschaften zu tätigen, die grundsätzlich dem Gebot des nachhaltigen Wirtschaftens (im Sinne der Verbindung von Ökonomie, Ökologie und Sozialem im Fokus „eine Welt“) folgen.

Ausgeschlossen sind Unternehmen die auf den Geschäftsfeldern Alkohol, Atomenergie, Biozide, Glücksspiel, Pornografie, Tabak und Waffen tätig sind sowie Unternehmen die in ihrer Unternehmensführung gesellschaftlichen Mindeststandards (z.B. Arbeitsrechtsverletzungen, Kinderarbeit, kontroverse Wirtschaftspraktiken [z.B. Korruption, Bilanzfälschung], Menschenrechtsverletzungen) nicht genügen.

Des Weiteren zählen wir hierzu Darlehen an Körperschaften, wenn diese Darlehen wirkungsorientiert sind und mittelbar oder unmittelbar mit der Zweckerfüllung der Stiftung in Einklang stehen.

Primäres Ziel dieser Anlage ist die Erzielung regelmäßiger (und möglichst stabiler) Erträge zur Verwirklichung der Stiftungszwecke. Sekundäres Ziel der Anlage ist die Erzielung einer ergänzenden sozialen Rendite.

C. Anlageziel, Zielrendite und Verlustgrenzen für **Finanzkapital**

1.1

Das **Anlageziel** für das Stiftungsvermögen besteht in der Erwirtschaftung der notwendigen Mittel für die Sicherung des Stiftungszweckes. Dafür bedarf es zum einen einer stabilen Ertragsentwicklung. Zum anderen soll möglichst der Erhalt des realen Stiftungsvermögens langfristig gesichert sein.

1.2

Bei der Vermögensanlage sollen die Erkenntnisse der modernen Portfoliotheorie umgesetzt werden. Das Konzept der möglichst breiten Streuung des Vermögens auf möglichst viele Anlageklassen und gering korrelierte Risiken findet innerhalb der hier vorgegebenen Grenzen der Kapitalanlage statt.

2.1

Als Zielrendite wird eine absolut positive Rendite angesehen, die einem risikolosen Zins Swapsatz 10 Jahre +1,5 %-Punkte entspricht.

2.2

Die **Zielrendite** kann durch den Vorstand (in Absprache mit dem Stiftungsrat) jährlich angepasst werden.

3.1

Die Anlage soll so erfolgen, dass der historisch beobachtete **Verlust** in einem beliebigen 12 Monatszeitraum 10 % nicht überschreitet. Wir legen grundsätzlich in Wertpapiere guter Qualität (Investmentgrade (IG)) und Aktien erfolgreicher Unternehmen mit nachhaltigem Geschäftsmodell an.

3.2

Aufgrund des für die Stiftung grundsätzlich langen Anlagehorizontes und der auf Qualität bedachten Wertpapierauswahl werden wir auch in volatilen Märkten mit Ruhe und Weitsicht agieren. Sollte die genannte Verlustgrenze von 10 % einmal überschritten werden, so führt dies nicht automatisch zur Reduzierung der entsprechenden Positionen, da wir aufgrund der Investitionen in Qualität langfristig mit einer entsprechenden Gegenbewegung und Wertaufholung rechnen können.

D. Anlageinstrumente (Universum) für **Finanzkapital** [C2]

Als Anlageinstrumente kommen folgende Wertpapiere in den genannten Risikoklassen in Frage:

- Risikoklasse 1
 - a) Tages- und Termingelder
 - b) Geldmarktfonds
- Risikoklasse 2
 - 1) Deutsche Pfandbriefe und Covered Bonds
 - 2) Anleihen in EUR (Kurzläufer / Mindestrating: IG)
 - 3) Inflationsindexierte Anleihen von Gebietskörperschaften, supranationalen Institutionen und Unternehmen (Mindestrating: IG)
- Risikoklasse 3
 - 1) Immobilien
(Offene Immobilienfonds in EUR, überwiegend in der Eurozone investiert)
 - 2) Festverzinsliche Anleihen von Gebietskörperschaften, supranationalen Institutionen und Unternehmen. (Mindestrating: IG)
 - 3) Mischfonds der zuvor genannten Wertpapierarten
(Defensiv – auf Erhalt des investierten Fondsvermögens bei geringen bis mittleren Renditechancen ausgerichtet)
- Risikoklasse 4
 - 1) Wandelanleihen von Gebietskörperschaften, supranationalen Institutionen und Unternehmen.
 - 2) Anleihen (mit Währungs- oder Bonitätsrisiken IG)
 - 3) Aktienfonds und Aktien-ETF (Dividendenwerte; Blue Chips)
 - 4) Mischfonds der zuvor genannten Wertpapierarten
- Risikoklasse 5
 - 1) Einzelaktien
 - 2) Rohstoffaktienfonds

Einzelwertpapiere und Investmentfonds

1. Die oben genannten Assetklassen dürfen sowohl mit Einzelwertpapieren als auch in Form von Investmentfonds belegt werden (Ausnahme Immobilien: Dort ist nur die Anlage in offenen Immobilienfonds gestattet).

2. Als Investmentfonds kommen aktiv gemanagte und passive Produkte (ETFs) in Frage.

Höchstgrenzen

Für die Investments in oben genannte Assetklassen sollen folgende Grenzen gelten:

1. Mindestens 70 % des Vermögens soll in Wertpapiere, die der Klassifikation „Risikoklasse 1 bis 3“ entsprechen, eingesetzt werden. Die Anleihen sollen von europäischen Emittenten stammen und auf Euro lauten.

2. Der Anteil von unter „Risikoklasse 4-5“ genannten Anlagen darf zusammen nicht mehr als 30 % ausmachen. Dabei darf der Anteil pro Einzelpapier (WKN) nicht höher als 5 % des Finanzanlagevermögens inkl. der freien Rücklagen sein.

3. Der Anteil von offenen Immobilienfonds und Aktien (Summe aus Einzeltitel, Aktienfonds, bei Mischfonds Aktienanteil) darf nicht mehr als je 15 % ausmachen.

4. Derivate dürfen nur zur Absicherung eingesetzt werden.

E. Risikobudget für die Anlage von Stiftungskapital

Mit der Anlage von Finanzmitteln in Wertpapieren sind Marktpreisrisiken und in Abhängigkeit von der Bonität des jeweiligen Emittenten Adress(ausfall)risiken verbunden.

Während insbesondere zinsbedingten Marktpreisrisiken zumeist durch eine Halteentscheidung begegnet werden kann, ist dies bei währungsbedingten oder kursbedingten Verlusten nicht oder nur eingeschränkt möglich. Insbesondere mit Blick auf mögliche Adressausfallrisiken sowie kursbedingte Marktpreisrisiken ist es erforderlich hierfür ein Risikobudget vorzuhalten.

Das der Stiftung zur Verfügung stehende Risikobudget ergibt sich derzeit ausschließlich aus den vorhandenen freien Rücklagen.

Die freien Rücklagen der Stiftung liegen per 31.12.2019 bei **77,9** TEUR. Hiervon werden aktuell **0** TEUR als Risikobudget für die Anlage von Stiftungskapital zur Verfügung gestellt. Davon dürfen maximal nur 40% ins Risiko gestellt werden, um auch nach einem eingetretenen Risikofall handlungsfähig zu bleiben.

F. Freie Rücklage (nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)

Freie Rücklagen sind **gesetzlich nicht** Bestandteil des Stiftungskapitals. Aufgrund der geltenden Rechtslage können sie vergleichsweise frei gestaltet und verwendet werden. Ihre Dotierung unterliegt steuerlichen Grenzen und kann nicht direkt durch zeitnah zu verwendende Mittel erhöht werden.

Wir verfolgen im Hinblick auf die gewollte nachhaltige Stiftungsarbeit das Ziel, die gesetzlich bestehenden Möglichkeiten zur Bildung der freien Rücklage - insbesondere mit Blick auf eine langfristige Vermögensmehrung und den Erhalt der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Stiftung und soweit wirtschaftlich darstellbar und mit der aktuellen Zweckverwirklichung vereinbar - zu nutzen. Die freie Rücklage bzw. Teile der freien Rücklage werden von uns im Sinne der beschriebenen Anlagestrategie angelegt, das bedeutet konkret:

Für die Anlage dieser Mittel gilt, dass grundsätzlich die gleichen festgelegten Standards wie für die Anlage von Stiftungs-Finanzkapital gelten. Abweichend kann jedoch die Zielfestlegung - ggf. auch nur vorübergehend - der Vermögenszuwachs sein und entsprechend ein geringerer bzw. kein Zielertrag bestimmt werden.

Sofern die freie Rücklage (oder Teile der freien Rücklage) als **Risikobudget für eine risikobehaftete Anlage des Stiftungskapitals** verwendet bzw. bereitgestellt wird, wird sie (oder der entsprechende Teil) **nicht risikobehaftet** angelegt.

G. Rücklagen (nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO)

Nach der Abgabenordnung können aus verschiedensten Gründen Rücklagen im Hinblick auf die eigentliche Zweckverwirklichung der Stiftung aus zeitnah zu verwendenden Mitteln gebildet werden.

Wir verfolgen das Ziel, diese gesetzlich zulässigen Möglichkeiten insbesondere dahingehend zu nutzen, dass wir ...

- Rücklagen für Neuanschaffungen, Ersatzanschaffungen sowie Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten für die operative Stiftungsarbeit

und

- Betriebsmittelrücklagen

bilden. Entsprechende Rücklagen können angelegt werden. Dabei ist sicherzustellen, dass eine zeitnahe Verwendung gewährleistet ist.

H. Operative Ausgestaltung der Anlageklassen

(Angaben in Mio. EUR;

A., B., C. % des Stiftungskapitals und bei Finanzanlagen bis zu % der Finanzanlagen)

	Ist 2019	% StK	% FinA	Ziel 2025	% StK	% FinA
Nachrichtlich:						
- Finanzanlagen im Stiftungskapital	1.100,0	100,0%	100,0%	1.200,0	100,0%	100,0%
- Finanzanlagen im Umlaufvermögen	214,9			250,0		
davon zweckgebundene Rücklagen	137,0			150,0		
davon "Freie" Rücklage	77,9			100,0		
- Finanzanlagen GESAMT	1.314,9	100,0%	100,0%	1.450,0		100,0%
Asset Allocation						
	Ist 2019	% StK	% FinA	Ziel 2025	% StK	% FinA
A. Grundstücke und Gebäude	0,0	0,0%		0,0	0,0%	
B. Grundstücke und Gebäude zur wirkungsorientierten Anlage zwecks Erzielung eines Ertrages	0,0	0,0%		0,0	0,0%	
C1. Finanzanlagen	1.100,0	100,0%	83,7%	1.100,0	91,7%	75,9%
davon						
- Genussrechte der Sparkasse Holstein	1.074,0	97,6%	81,7%	1.099,0	91,6%	75,8%
- Darlehen	10,0	0,9%	0,8%	0,0	0,0%	0,0%
- GmbH-Anteile	16,0	1,5%	1,2%	1,0	0,1%	0,1%
- Kontoanlage	0,0	0,0%	0,0%	0,0	0,0%	0,0%
C2. Finanzanlagen	214,9		16,3%	350,0		24,1%
davon ...						
- Kontoanlage	64,9		4,9%	125,0		8,6%
- Genussrechte der Sparkasse Holstein	75,0		5,7%	50,0		3,4%
- Vermögensverwaltung ("Freie Rücklage")	75,0	(P)	5,7%	75,0		5,2%
- Vermögensverwaltung ("Stiftungskapital")	0,0	0,0%	0,0%	100,0	8,3%	6,9%

Ertragsziel	Kosten:	Verlust:	A.O. Gewinne:
Kein Ziel; Maßstab ist die operative Zweckverwirklichung	Kosten sind Teil der operativen Zweckverwirklichung	ENTFÄLLT	ENTFÄLLT
2%	KEINE	ENTFÄLLT	ENTFÄLLT
Als Zielerrendite wird eine absolut positive Rendite angesehen, die einem risikolosen Zins (Swapsatz 10 Jahre +1,5 %-Punkte) entspricht.	KEINE KEINE KEINE KEINE	ENTFÄLLT ENTFÄLLT ENTFÄLLT ENTFÄLLT	Einzelfallentscheidung
Vermögenszuwachs	KEINE KEINE	ENTFÄLLT ENTFÄLLT, da freie Rücklage	Einzelfallentscheidung

(P) Planwert; per 31.12.2019 noch in der Kontoanlage

Ertragsziel
Angestrebter Nettoertrag in Prozent pro Jahr.
Die erwirtschafteten Erträge dienen zu mindestens 2/3 der Zweckverwirklichung. Mindestens 5% sollen in die freie Rücklage eingestellt werden.

Realisierung a.o. Gewinne
Bei der Einzelentscheidung des Stiftungsvorstandes sollen möglichst mindestens 50% der freien Rücklage zugeführt werden.

III. Zuständigkeit und Berichterstattung

Zuständigkeit

Der Stiftungsvorstand ist als Kollegialorgan für die Vermögensverwaltung zuständig und verantwortlich. Für die operative Anlageentscheidung ist die Geschäftsführung der Stiftung unter Einhaltung der Anlagerichtlinien verantwortlich.

Bei Anlageentscheidungen lässt sich der Stiftungsvorstand ggf. durch externe Fachkräfte beraten.

Der Vorstand kann Anlageentscheidungen für Finanzanlagen an einen externen Vermögensverwalter delegieren.

Für einzelne Anlageklassen (insbesondere Finanzanlagen) können ergänzende Regelungen getroffen werden, die Volumen und Risikogehalt der Anlage sowie die relevante Wirtschaftslage angemessen berücksichtigen.

In der Regel behandelt er die damit zusammenhängenden Fragen mindestens einmal pro Jahr in einer Vorstandssitzung, die von der Geschäftsführung inhaltlich vorbereitet wird.

Berichterstattung

Die Geschäftsführung der Stiftung berichtet dem Vorstand mindestens halbjährlich über die Wertentwicklung der Finanzanlagen.

Der Vorstand der Stiftung berichtet dem Stiftungsrat mindestens jährlich über die Wertentwicklung der Finanzanlagen.

Der Vorstand überprüft die Anlagerichtlinien jährlich auf Änderungsbedarf und berichtet dem Stiftungsrat über das Ergebnis.

Die Anlagerichtlinien sollen alle fünf Jahre grundlegend überprüft und eventuell angepasst werden. Änderungsvorschläge werden vom Vorstand in Abstimmung mit dem Stiftungsrat erarbeitet. Änderungen bedürfen der Zustimmung durch den Stiftungsrat.

Die Anlagerichtlinie wird in den Anhang zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes aufgenommen und öffentlich zugänglich gemacht.

Verzeichnis der erfolgten Fördermaßnahmen im Jahr 2021

Lfd. Nr.	Art	Nummer	Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H	Antragsteller / Empfänger	Zweck	Förderbetrag 2021	Bemerkung
1	F	03 - 001 / 2012	5.000,00		1	0	Ostholstein-Museum (Kulturstiftung Ostholstein - Stiftung zur Förderung der Kultur und der Erwachsenenbildung in Ostholstein), Mandant 0089	Förderpartnerschaft für die Arbeit als Ostholstein-Museum	5.000,00	Zusage bis 2017 pro Jahr 5.000 EUR; danach automatische Verlängerung um jeweils 1 Jahr
2	F	03 - 016 / 2018	500,00		1	0	Verein Literatur im Weissen Haus e. V. Weisses Haus - Bäderstraße 38, 23743 Grömitz-Cismar Mandant 0932	Fördermitgliedschaft	500,00	p.a.
3	F	03 - 009 / 2020	1.000,00		1	0	Verein zur Förderung des Blues im Baltischen Raum e.V. (Baltic Blues e.V.) Mandant 0121	Förderung der German Blues Challenge und des German Blues Awards 2021 (10. bis 12. September 2021 oder 01. und 02. Oktober 2021)	1.000,00	Ursprünglich: 11. bis 13. September 2020
4	F	03 - 001 / 2021	1.500,00		1	0	Ostholstein-Museum (Kulturstiftung Ostholstein - Stiftung zur Förderung der Kultur und der Erwachsenenbildung in Ostholstein), Mandant 0089	Förderung des Projektes "Digitale Führungen"	1.500,00	
5	F	03 - 002 / 2021	4.000,00		1	0	Stiftung Eutiner Landesbibliothek Mandant 0098	Förderung des Projektes "Reisepodcast Eutiner Landesbibliothek"	4.000,00	
6	F	03 - 003 / 2021	2.000,00		1	0	Stadt Heiligenhafen Markt 4/5, 23774 Heiligenhafen Mandant 0656	Förderung des Ankaufs der Kunstsammlung des Künstlers Peter Preinsberger	2.000,00	
7	F	03 - 004 / 2021	4.500,00		1	0	Stiftung Schleswig-Holstein Musik Festival Mandant 0644	Förderung von 3 Konzerten (am 07., 22. und 25.08.2021) auf Fehmarn und in Eutin	4.500,00	
8	F	03 - 005 / 2021	1.500,00		1	0	Büchereiverein Schleswig-Holstein e. V. (wg. Fahrbücherei Ostholstein) Mandant 0631	Förderung der operativen Arbeit der Ostholsteiner Fahrbücherei im Jahr 2021 zur Anschaffung zusätzlicher Kinder- und Jugendbücher	1.500,00	

Verzeichnis der erfolgten Fördermaßnahmen im Jahr 2021

Lfd. Nr.	Art	Nummer	Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H	Antragsteller / Empfänger	Zweck	Förderbetrag 2021	Bemerkung
9	F	03 - 006 / 2021	1.200,00		1	0	Stiftung Schloss Eutin Mandant 0646	Förderung der Sonderausstellung "Die Vier Unvergesslichen" - Eine Freundschaft zwischen Oldenburg, Eutin und dem russischen Zarenhaus (15.03. bis 11.07.2021)	1.200,00	
10	F	03 - 007 / 2021	1.000,00		1	0	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Heiligenhafen Mandant 0355	Förderung der Konzerte in der Stadtkirche Heiligenhafen Juni - Oktober 2021	1.000,00	
11	F	03 - 008 / 2021	250,00		1	0	Freundeskreis Schloss Eutin - Verein zur Förderung der ehem. Residenz Eutin e.V. Mandant 0358	Förderung der Veranstaltung "Schloss im Kerzenschein" am 30. und 31.10.2021	250,00	
12	F	03 - 009 / 2021	1.200,00		1	0	Freundeskreis Schloss Eutin - Verein zur Förderung der ehem. Residenz Eutin e.V. Mandant 0358	Förderung von Vortragsveranstaltungen im Jahr 2021	1.200,00	
13	F	03 - 010 / 2021	1.200,00		1	0	Freundeskreis Schloss Eutin - Verein zur Förderung der ehem. Residenz Eutin e.V. Mandant 0358	Förderung von zwei Konzertveranstaltungen im Jahr 2021	1.200,00	
14	F	03 - 011 / 2021	500,00		1	0	Gemeindedienst der Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) Mandant 1321	Förderung der Veranstaltungsreihe "ZwischenTöne - Kultur trifft Kirche" im Sept./ Okt. 2021 in OH	500,00	
15	F	03 - 013 / 2021	750,00		1	0	Ev.-luth. Kirchengemeinde Timmendorfer Strand Mandant 1328	Förderung einer Ausstellung mit Grafiken von Joseph Beuys im Mai 2021 in der Trinkkurhalle in Timmendorfer Strand	750,00	
16	F	03 - 014 / 2021	1.000,00		1	0	LANDKUNSTSTÜCK e.V. Mandant 0852	Förderung der Implementierung von Skulpturen und Installationen im Umkreis landwirtschaftlicher Nutzflächen im Jahr 2021	1.000,00	
17	F	03 - 015 / 2021	2.500,00		1	0	Stiftung Schleswig-Holstein Musik Festival Parade 1, 23552 Lübeck Mandant 0644	Förderung eines Konzertes am 30.07.2021 im Oldenburger Wallmuseum	2.500,00	
18	F	03 - 016 / 2021	500,00		1	0	Gemeinde Stockelsdorf Mandante 0147	Förderung einer Lesung mit Musik im Sommer 2021	500,00	

Anlage 3 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Verzeichnis der erfolgten Fördermaßnahmen im Jahr 2021

Lfd. Nr.	Art	Nummer	Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H	Antragsteller / Empfänger	Zweck	Förderbetrag 2021	Bemerkung
19	F	03 - 017 / 2021		500,00	0	1	Gemeinde Stockelsdorf Mandante 0147	Förderung der Dorfchronik Pohnsdorf	500,00	
20	F	03 - 018 / 2021	2.000,00		1	0	Stadt Neustadt in Holstein Mandant 0749	Förderung der "4. Europäischen Skulpturen Triennale Neustadt in Holstein" (in der Zeit vom 19.08. bis 04.09.2021)	2.000,00	
21	F	03 - 019 / 2021	555,00		1	0	Zeitlupe uUG (haftungsbeschränkt) Schimmelmannstraße 49, 22926 Ahrensburg Mandant 1336	Förderung der Erhaltung alter Obstsorten durch Übernahme der Patenschaft für drei Bäume in Ostholstein	555,00	
22	F	03 - 020 / 2021	750,00		1	0	Theater Fidelio e. V. Mandant 0657	Förderung der operativen Vereinsarbeit im 4. Quartal 2021	750,00	
			33.405,00	500,00	21	1			33.905,00	
			98,5%	1,5%						

Anlage 4 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes
Verzeichnis der für 2022 zugesagten Fördermaßnahmen

Lfd. Nr.	Art	Nummer	Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H	Antragsteller / Empfänger	Zweck	Zusagen Förderbetrag	Förderbetrag 2022	Bemerkung
1	F	03 - 016 / 2018	500,00		1	0	Verein Literatur im Weissen Haus e. V. Weisses Haus - Bäderstraße 38, 23743 Grömitz-Cismar Mandant 0932	Fördermitgliedschaft	500,00	500,00	p.a.
2	F	03 - 001 / 2022	5.000,00		1	0	Ostholstein-Museum (Kulturstiftung Ostholstein - Stiftung zur Förderung der Kultur und der Erwachsenenbildung in Ostholstein), Mandant 0089	Förderpartnerschaft für die Arbeit als Ostholstein-Museums in Eutin (03-001/2012)	5.000,00	5.000,00	Zusage erfolgte bis 2017 pro Jahr 5.000 EUR; danach automatische Verlängerung um jeweils 1 Jahr
3	F	03 - 021 / 2021	2.000,00		1	0	Stadt Fehmarn Mandant 1292	Förderung der Wanderausstellung „Gesamtkunstwerke - Arne Jacobsen und Otto Weiting in Deutschland“ im Jahr 2022	2.000,00	2.000,00	
4	F	03 - 003 / 2022		500,00	0	1	Gemeinde Stockelsdorf Mandante 0147	Förderung der "Chronik der Kirche Curau"	500,00	500,00	
					3	1			8.000,00	8.000,00	
			7.500,00	500,00					8.000,00	8.000,00	
			93,8%	6,3%							